



**Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen**

– Bauhauptgewerbe –

Oktober 2002

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Januar 2003

Preis dieser Ausgabe:
3,10 EUR (Jahresbezugspreis 31,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2003
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8
 Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	
 Grafiken	
Index des realen Auftragseingangs (Basis 1995 = 100)	12
Produktionsindex (Basis 1995 = 100)	14
 Tabellenteil	
1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 1995	16
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 1995	18
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten und Auftraggebern	20
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	22
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	22
6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995	23
7. Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	24
8. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	26
9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken	28
10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken	32
11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken	36
 Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe	
 Grafik	
Produktionsindex – alle Betriebe aufgeschätzt (Basis 1995 = 100)	42
 Tabellenteil	
12. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 1995	44
13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	46
14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 1995	47
15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	48
 Veröffentlichungen	
zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	52

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedsstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedsstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden.

Der Abschnitt F der WZ 93 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Baugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Hinweis: Aufgrund der Umstellung auf die neue Wirtschaftszweigsystematik kam es zu Berichtskreisverschiebungen. Die Betrachtung von langlaufenden Reihen ist daher nur eingeschränkt möglich. Für das Bauhauptgewerbe wurde eine Rückrechnung der Monatsergebnisse nach WZ 93 für das Jahr 1995 durchgeführt, sie sind als Vergleichsdaten in dieser Veröffentlichung enthalten.

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage in diesem wichtigen Wirtschaftsbereich. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 18 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 93 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Totalerhebung. Mittels der Totalerhebung und der Junimeldung des Monatsberichtsbezirks werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 12 bis 15) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsbezirks (Tabellen 1 bis 11).

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende). Die Arbeiter und Arbeiterinnen sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter und -arbeiterinnen (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen); (Fach)werker und -werkerinnen, Baumaschinisten und Arbeiter und Arbeiterinnen mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuord-

1) vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

nung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und (Schacht)meister und -meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitern und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und (Schacht)meistern und -meisterinnen), tätigen (Mit)inhabern und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern und nach Lage der Baustelle gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktiv schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnanteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauten, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post

Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u. a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude.

Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u. a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-, Telegraf- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion im Oktober: -11 %

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im Oktober um 11 % niedriger als im Oktober 2001. Dabei sank die Bauleistung im Hochbau um 12 % und im Tiefbau um 10 %.

Im Hochbau ging die Produktion in allen beteiligten Bausparten im zweistelligen Prozentbereich zurück (Wohnungsbau: -14 %; öffentlicher Hochbau: -12 %; gewerblicher und industrieller Hochbau: -11 %). Innerhalb des Tiefbaus ermittelten die Landesstatistiker Produktionsrückgänge für den gewerblichen und industriellen Tiefbau (-12 %) sowie für den Straßenbau und den sonstigen öffentlichen Tiefbau (jeweils -9 %) gegenüber Oktober 2001.

Auftragspolster im NRW-Bau um 2,1 % gewachsen

Der Auftragsbestand des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war Ende September 2002 mit vier Mrd. EUR um 2,1 % höher als ein Jahr zuvor. Dabei wuchs das Auftragspolster sowohl im Tiefbau (+5,2 %) als auch im Hochbau (+0,3 %). Je Beschäftigten belief sich der Auftragsbestand auf 47 333 EUR (September 2001: 42 660 EUR).

Das Auftragsplus im Tiefbau wurde durch die Zuwächse im gewerblichen und industriellen Tiefbau (+11,4 %) und im sonstigen öffentlichen Tiefbau (+14,6 %) getragen; im Straßenbau (-9,3 %) waren die Auftragsbücher weniger gefüllt als Ende September 2001. Im Hochbau ermittelten die Statistiker für den gewerblichen und industriellen Hochbau (+9,9 %) ein höheres Auftragspolster als vor Jahresfrist; die Rückgänge im Wohnungsbau (-14,0 %) und im öffentlichen Hochbau (-19,1 %) verhinderten allerdings ein besseres Ergebnis für den gesamten Hochbau.

Witterung im Oktober 2002

Der Oktober 2002 war landesweit zu kalt. Die Monatsmitteltemperaturen lagen im Flachland um 0,3 bis 1,4 Kelvin unter dem langjährigen Mittel (Kahler Asten 4,5 °C, -1,8 Kelvin). Es gab in Bad Lippspringe und Bad Salzuflen schon je einen Frosttag, auf dem Kahler Asten 7. Der Oktober war erheblich zu nass: mit Werten zwischen 59 und 105 mm fielen 106 bis 175 % des langjährigen Solls (Kahler Asten 163 mm, 147 %).

Die Anzahl der Sonnenscheinstunden erreichte mit 59 bis 107 h nur 56 bis 96 % des 61/90er Wertes.

Durchschnittlicher Wert der Lufttemperatur (°C) sowie Niederschlagssumme (mm) an ausgewählten Messstationen in NRW:

Dekade Oktober 2002	Bocholt		Bad Salzuflen		Essen		Köln-Wahn		Lüdenscheid	
	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm
I	+10,3	19,3	+9,5	41,2	+10,5	34,0	+10,9	24,4	+9,0	46,5
II	+7,8	17,6	+7,0	14,7	+7,9	12,4	+8,7	28,7	+6,4	33,8
III	+9,8	27,5	+8,7	44,8	+10,0	45,1	+10,5	36,8	+8,2	50,3
Δ / S	+9,3	64,4	+8,4	100,7	+9,5	91,5	+10,0	89,9	+7,9	130,6
dagegen Oktober 2001	+14,3	64,5	+13,7	39,5	+14,4	65,4	+14,2	50,6	+12,8	61,8

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen

Tabellenteil

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
 - nichts vorhanden (genau null)
 - . . . Angabe fällt später an
 - . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
 - x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
-
- p vorläufige Zahl
 - r berichtigte Zahl

Maßeinheiten

- St = Stück
- Mill. = Millionen
- % = %
- t = Tonne
- Std. = Stunden

Abkürzungen

- Vj = Vierteljahr
- Hj = Halbjahr
- D = Durchschnitt
- MD = Monatsdurchschnitt
- JS = Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

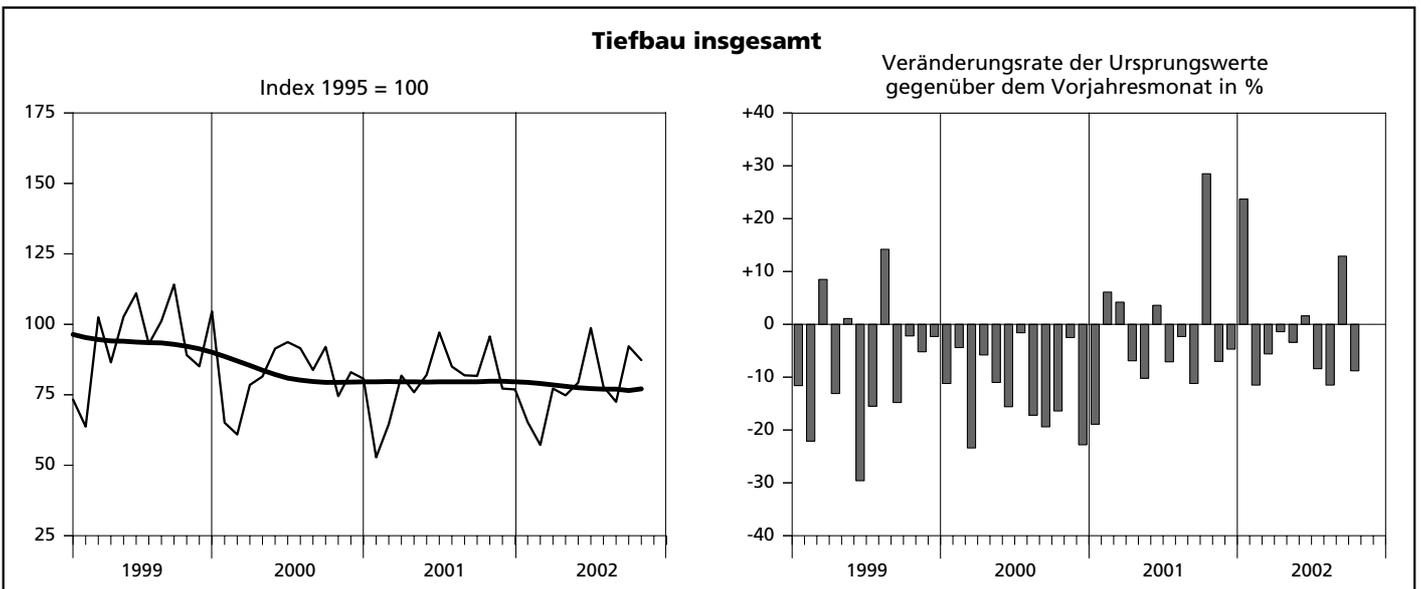
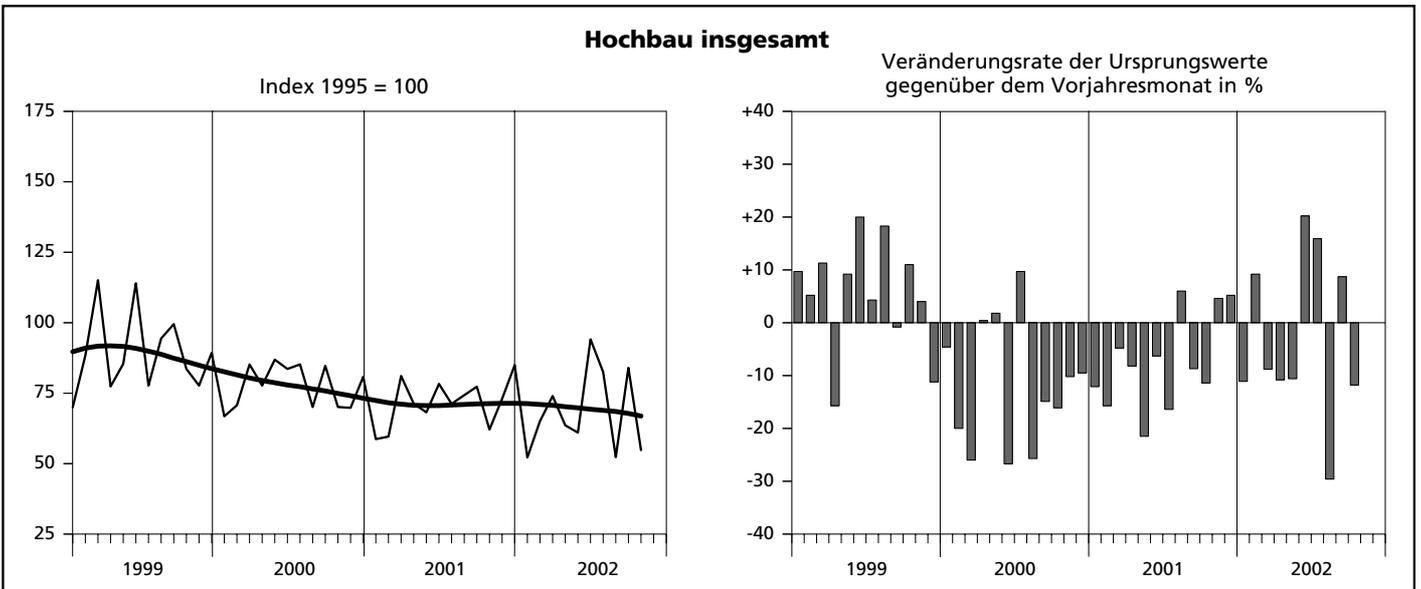
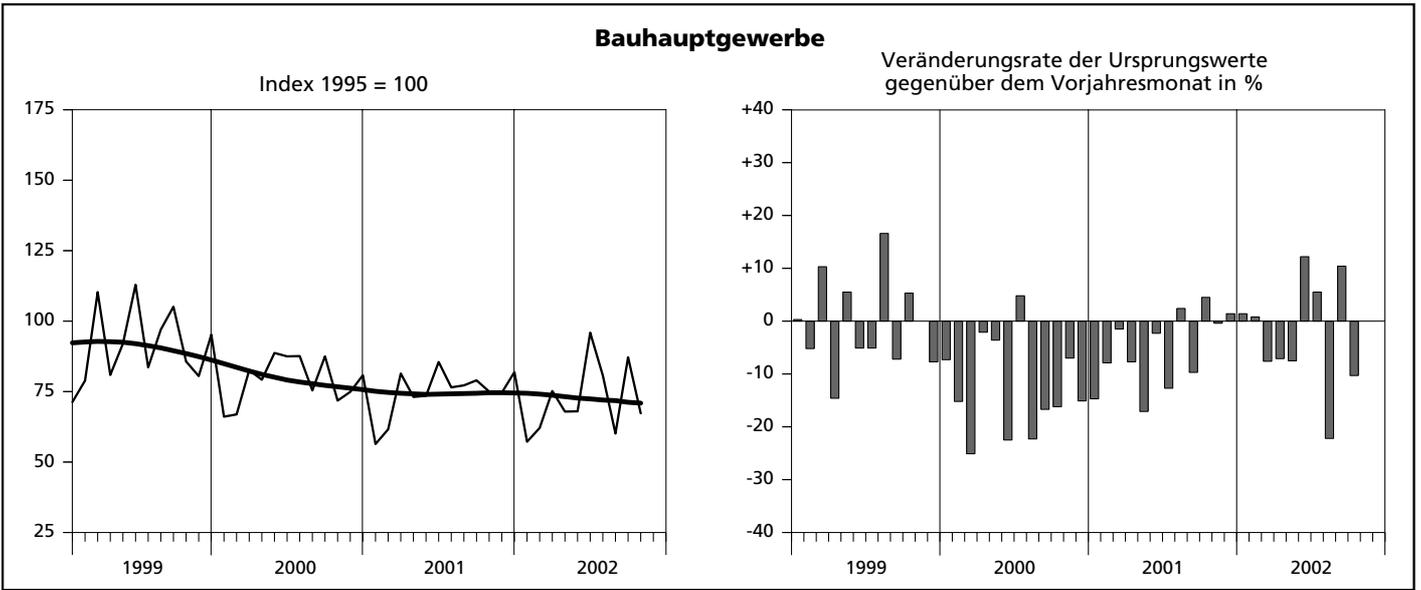
Umstellung auf die Währungseinheit Euro

Durch die Umstellung auf die Währungseinheit Euro (EUR) können Rundungsdifferenzen auftreten. Diese kommen aus folgenden Gründen zustande:

- In der Regel handelt es sich um in DM erhobene und mit dem Faktor 1 Euro = 1,95583 DM in Euro umgerechnete Beträge. Die Werte werden auf volle Euro kaufmännisch gerundet.
- Bei einer nachträglichen Umstellung von bereits in DM erstellten Tabellen werden die Einzel- und Summenzeilen getrennt umgerechnet.

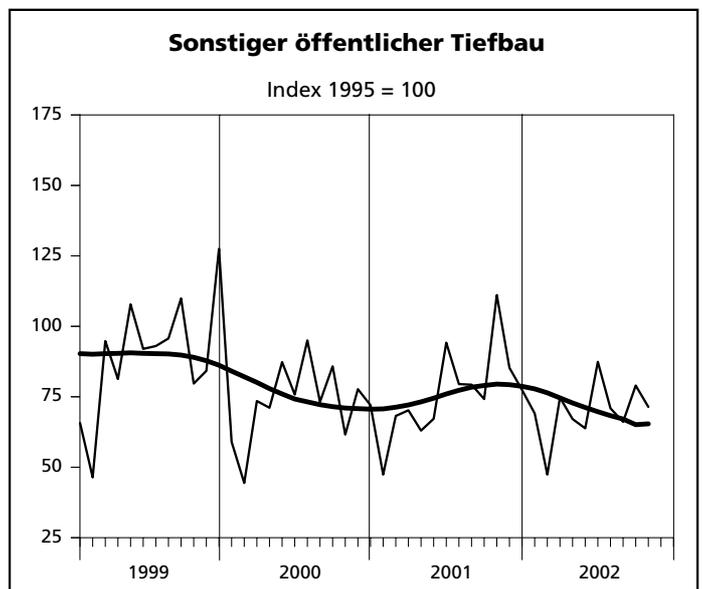
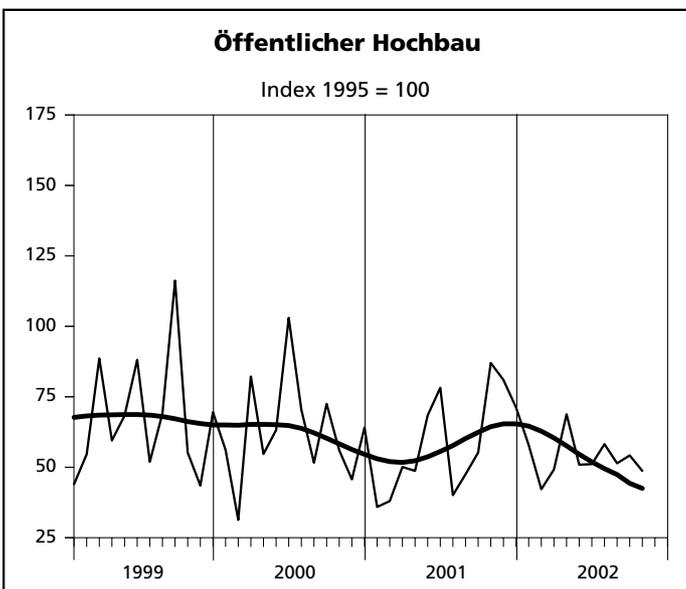
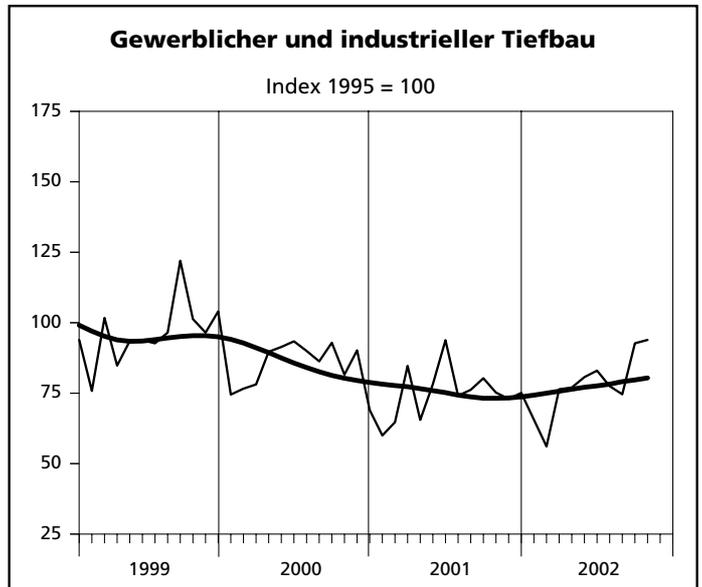
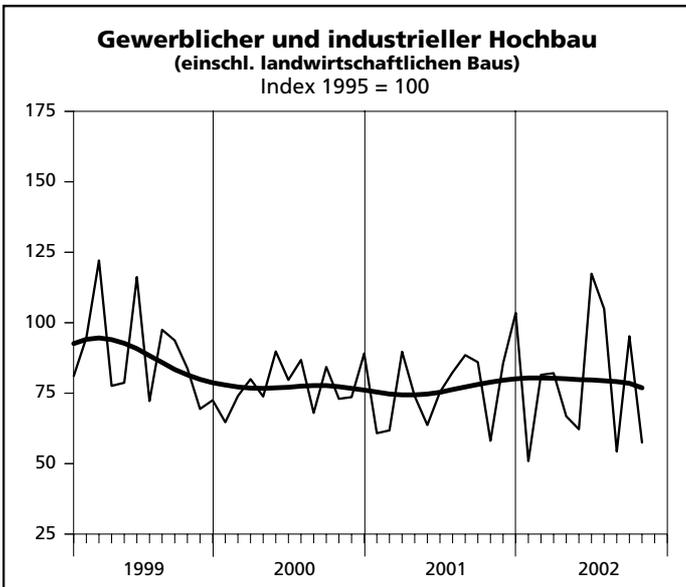
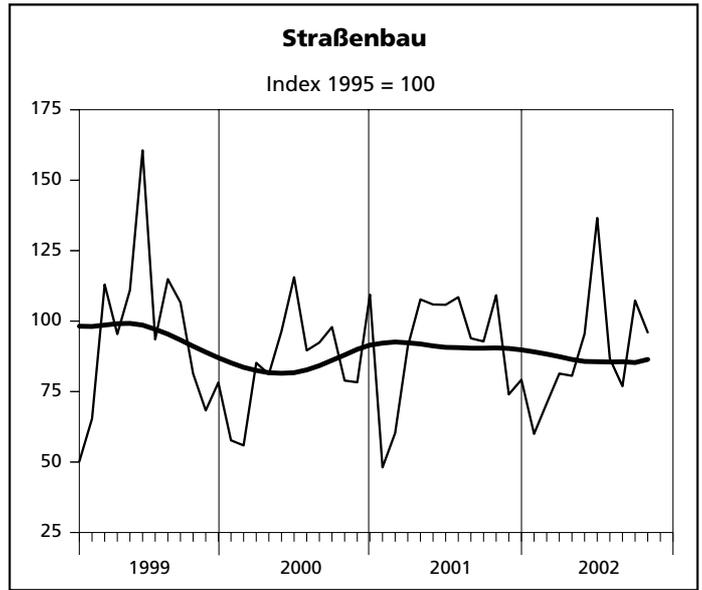
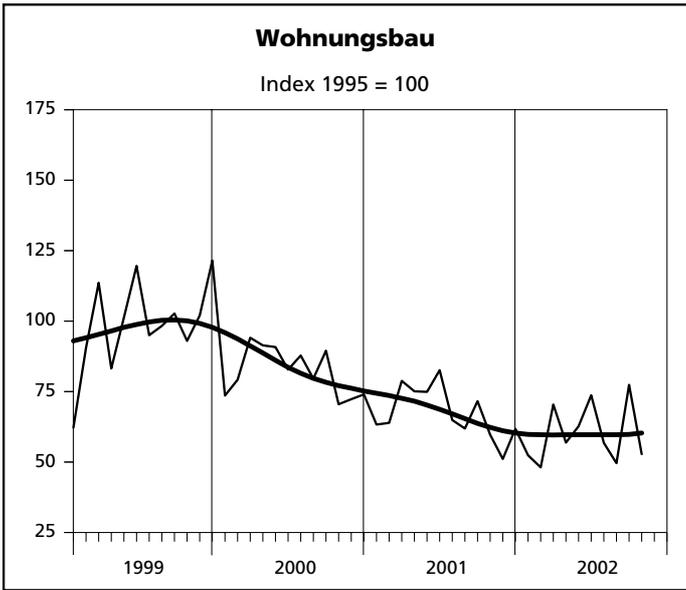
**Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen
mit 20 und mehr Beschäftigten**

Index des realen Auftragseingangs



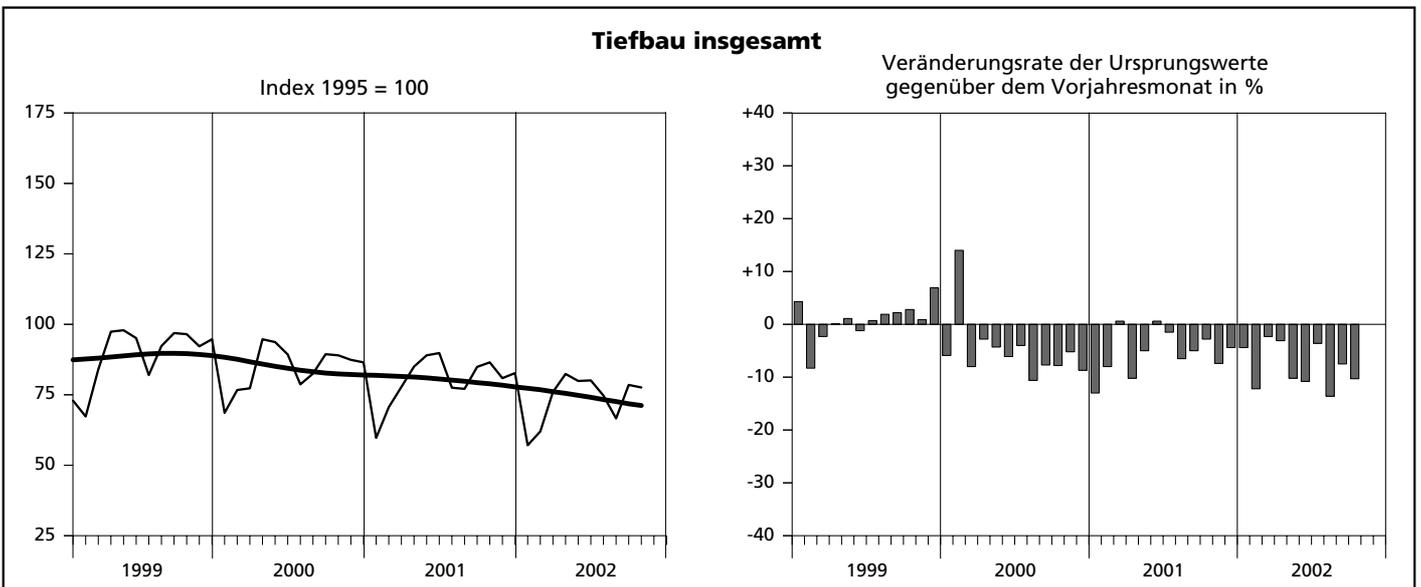
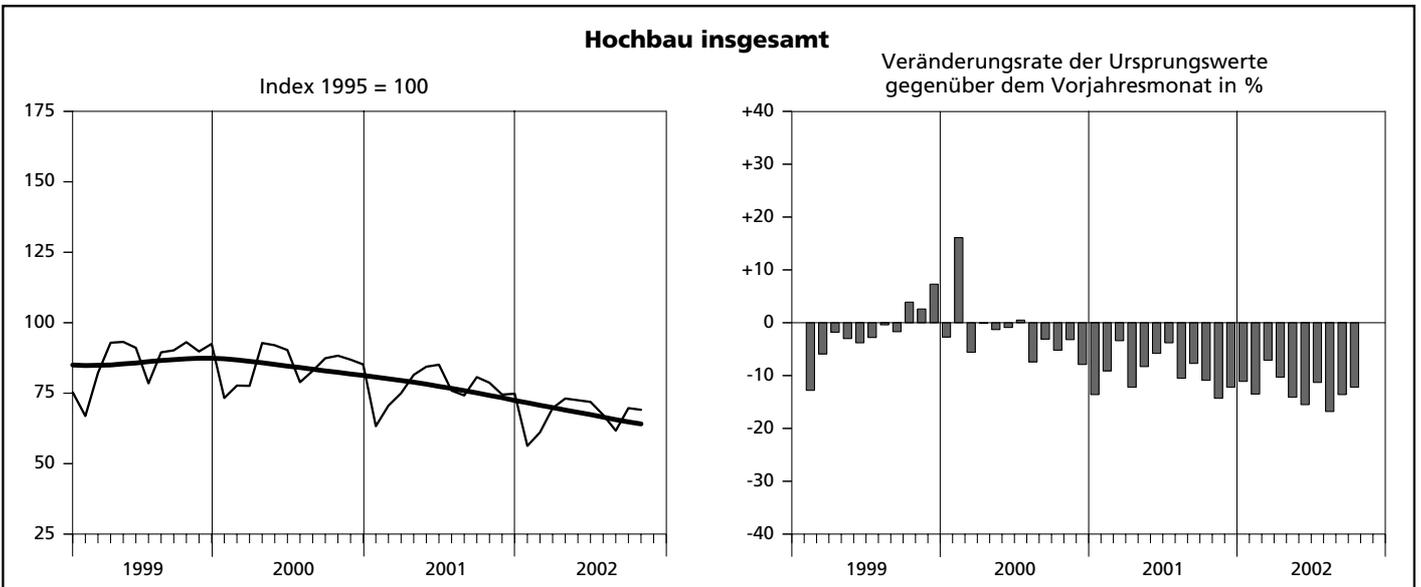
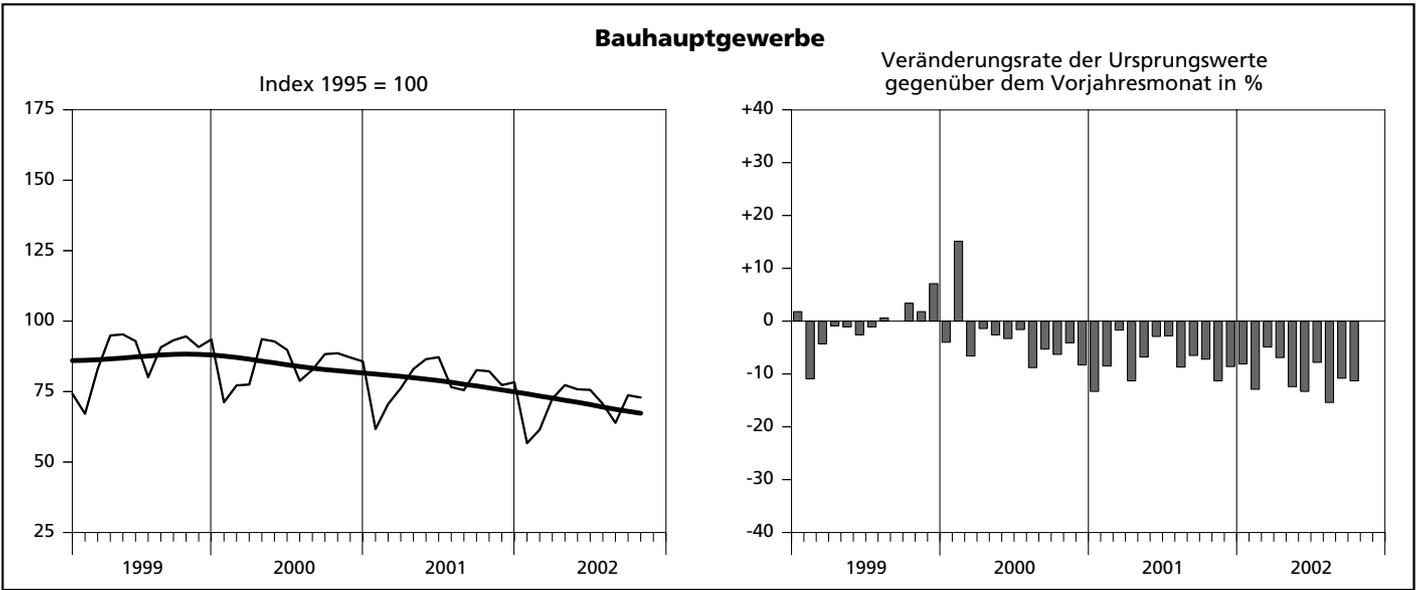
Ursprungswerte
 Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index des realen Auftragseingangs



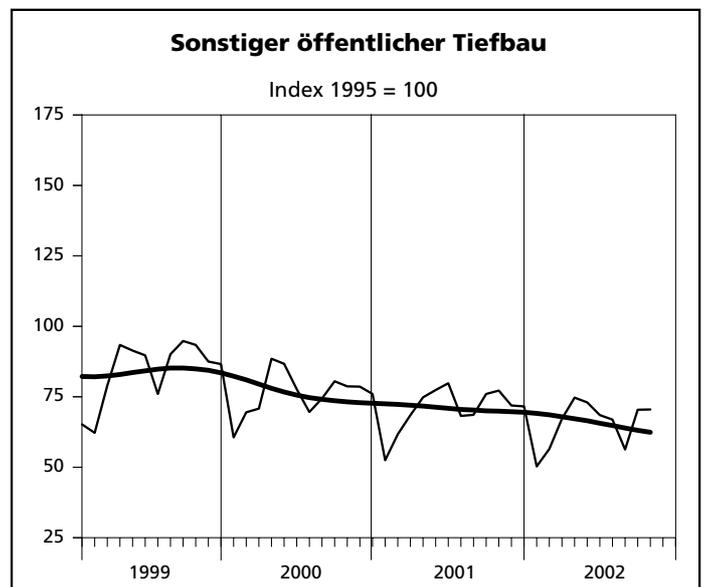
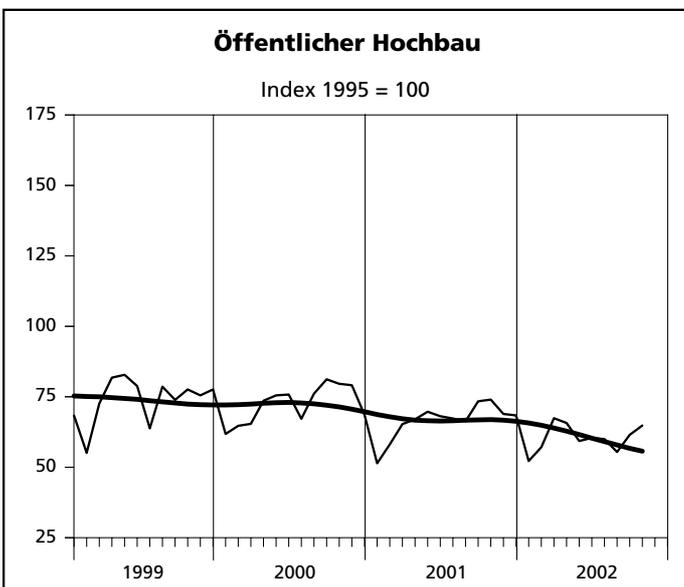
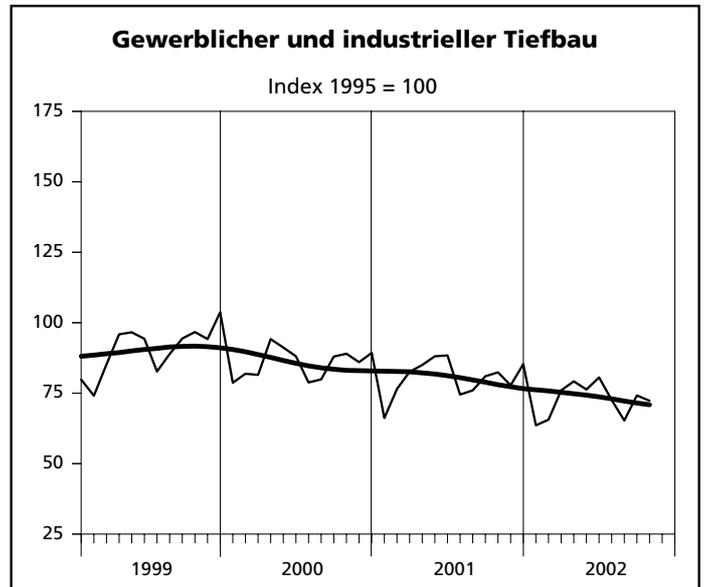
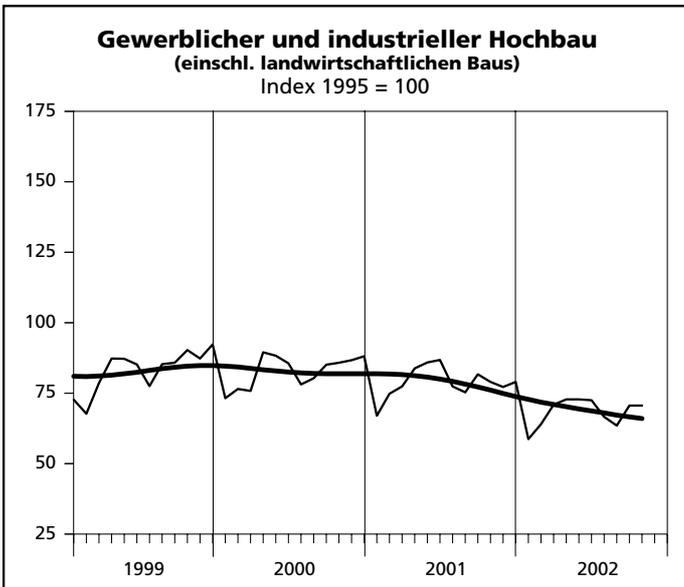
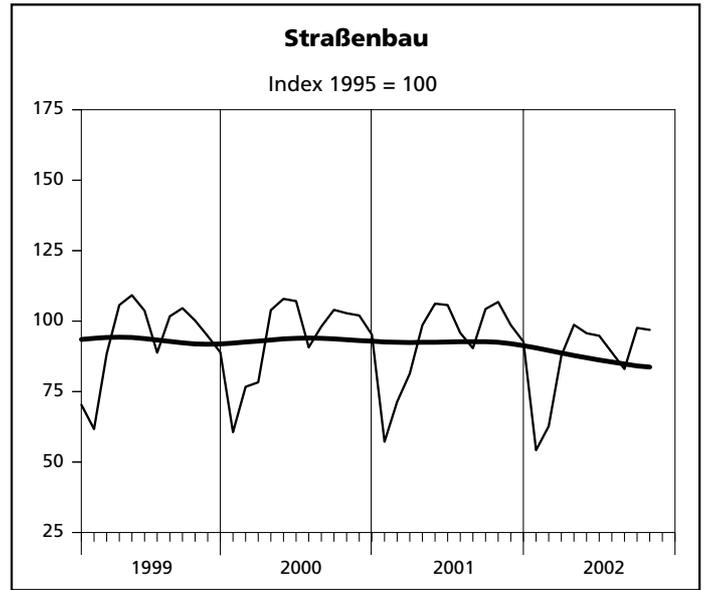
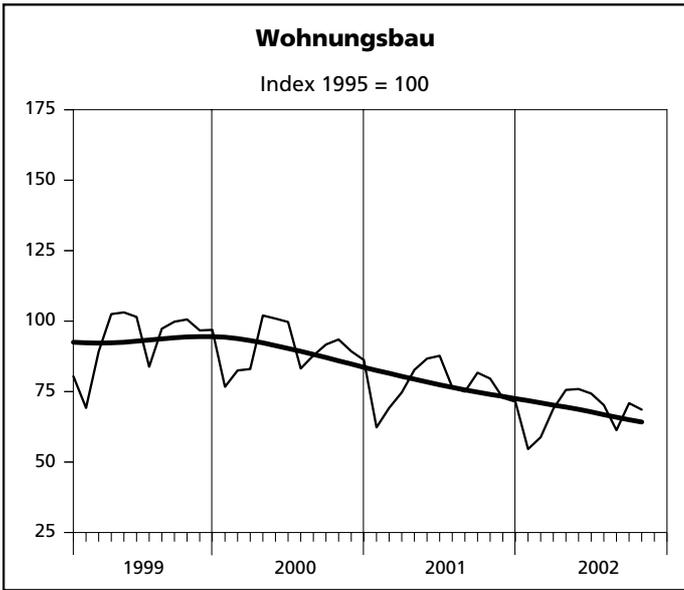
— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**1. Index des realen Auftragsein
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	93,1	95,3	109,8	89,7	77,6	89,5	89,0	90,3	89,0
3	1997	93,4	91,0	98,8	85,5	92,0	97,4	98,3	98,0	95,8
4	1998	92,0	85,1	95,2	82,6	66,7	103,2	106,7	104,7	98,4
5	1999	91,1	89,4	98,6	88,3	67,4	93,9	94,9	96,4	89,8
6	2000	79,1	77,6	82,1	78,1	62,6	81,4	86,6	84,5	73,0
7	2001	74,6	71,7	67,4	77,5	58,4	79,4	89,7	75,1	76,4
8	2002 (kumuliert)	72,2	68,4	60,1	77,3	53,3	78,2	89,2	77,8	69,7
9	2001 Januar	56,4	58,7	63,3	60,8	35,9	52,8	48,1	60,0	47,4
10	Februar	61,6	59,6	63,9	61,8	38,0	64,6	60,3	64,7	68,2
11	März	81,4	81,1	78,8	89,7	50,1	81,8	91,0	84,7	70,2
12	April	73,1	71,3	75,1	73,9	48,7	75,9	107,7	65,5	63,0
13	Mai	73,5	68,2	74,9	63,7	68,4	82,1	105,9	78,2	67,2
14	Juni	85,5	78,3	82,6	75,4	78,2	97,1	105,8	93,8	94,2
15	Juli	76,5	71,2	64,9	82,4	40,1	85,0	108,5	74,1	79,5
16	August	77,2	74,3	61,9	88,5	47,5	81,9	93,9	76,2	79,3
17	September	79,0	77,3	71,6	86,0	55,2	81,7	92,8	80,3	74,2
18	Oktober	75,0	62,1	59,7	58,1	87,0	95,7	109,2	75,2	111,1
19	November	74,6	73,0	51,1	85,6	81,0	77,2	74,0	73,0	85,3
20	Dezember	81,9	85,0	61,8	103,5	71,2	76,9	79,2	75,1	77,4
21	2002 Januar	57,2	52,2	52,4	50,9	57,9	65,3	60,0	65,6	69,1
22	Februar	62,1	65,1	48,1	81,5	42,2	57,2	70,8	56,1	47,4
23	März	75,2	74,0	70,4	82,1	49,2	77,2	81,4	76,4	74,7
24	April	67,9	63,6	56,9	66,8	68,8	74,8	80,6	77,0	67,1
25	Mai	68,0	61,0	62,7	62,2	50,9	79,3	95,5	80,7	63,8
26	Juni	95,9	94,1	73,7	117,4	51,1	98,7	136,6	83,0	87,4
27	Juli	80,7	82,5	56,8	104,9	58,2	77,9	86,7	77,5	70,9
28	August	60,1	52,3	49,6	54,3	51,4	72,5	76,9	74,6	66,1
29	September	87,2	84,0	77,4	95,2	54,2	92,2	107,3	92,7	79,0
30	Oktober	67,3	54,8	52,8	57,5	48,7	87,3	96,0	93,9	71,4
31	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

2. Produktionsindex im - Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	91,3	92,6	96,7	89,8	90,2	89,6	91,1	86,8	92,2
3	1997	89,4	89,5	94,9	85,8	85,6	89,3	90,5	90,5	86,8
4	1998	87,9	87,6	94,0	83,8	80,1	88,4	91,6	88,3	86,0
5	1999	87,5	86,3	93,4	83,1	73,9	89,1	93,2	90,5	84,1
6	2000	84,5	84,4	89,7	82,8	72,4	84,5	93,9	85,6	76,0
7	2001	78,1	76,5	76,7	78,8	66,5	80,1	92,4	80,3	70,7
8	2002 (kumuliert)	70,1	67,2	67,9	68,3	60,4	73,5	86,0	72,6	65,4
9	2001 Januar	61,7	63,3	62,3	67,0	51,4	59,7	57,2	66,2	52,5
10	Februar	70,6	70,6	69,2	74,8	58,1	70,6	71,4	76,5	61,7
11	März	76,2	75,0	74,7	77,4	65,3	77,8	81,4	82,6	68,5
12	April	83,0	81,5	82,7	83,8	67,0	85,0	98,6	85,0	74,8
13	Mai	86,5	84,4	86,7	85,9	69,7	89,0	106,2	88,1	77,4
14	Juni	87,2	85,1	87,7	86,8	68,1	89,8	105,7	88,4	79,8
15	Juli	76,6	75,9	76,5	77,4	67,3	77,5	95,8	74,5	68,2
16	August	75,5	74,2	75,0	75,3	66,3	77,1	90,4	76,0	68,6
17	September	82,6	80,7	81,7	81,7	73,4	84,9	104,3	81,0	76,0
18	Oktober	82,2	78,7	79,6	79,0	74,0	86,5	106,8	82,4	77,2
19	November	77,3	74,5	72,8	77,2	68,9	80,9	98,6	77,8	71,9
20	Dezember	78,3	74,8	71,4	79,0	68,4	82,7	92,7	85,3	71,6
21	2002 Januar	56,7	56,3	54,6	58,7	52,2	57,1	54,2	63,6	50,3
22	Februar	61,5	61,1	58,8	64,0	57,1	62,0	62,7	65,6	56,5
23	März	72,5	69,7	68,9	70,9	67,4	76,0	87,7	76,0	67,2
24	April	77,3	73,1	75,6	72,8	65,7	82,4	98,7	79,2	74,7
25	Mai	75,8	72,5	75,9	72,8	59,3	79,9	95,7	76,3	73,0
26	Juni	75,6	71,9	74,3	72,5	60,4	80,1	94,8	80,6	68,5
27	Juli	70,6	67,3	70,2	66,6	60,0	74,7	88,9	72,6	66,9
28	August	63,9	61,7	61,3	63,5	55,4	66,6	83,0	65,3	56,3
29	September	73,7	69,7	70,9	70,6	61,5	78,5	97,6	74,2	70,4
30	Oktober	72,9	69,1	68,6	70,6	64,8	77,6	96,9	72,3	70,5
31	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat						
		insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	12 080 130	7 441 525	2 605 883	23 024	3 800 640	121 468
2	1996	11 269 025	7 132 949	2 862 187	35 480	3 430 264	108 978
3	1997	11 312 117	6 818 501	2 568 572	32 289	3 255 364	133 464
4	1998	11 268 585	6 437 021	2 486 122	37 964	3 229 754	75 685
5	1999	11 244 975	6 797 278	2 586 410	35 693	3 489 228	66 697
6	2000	9 917 066	5 971 101	2 169 043	31 943	3 104 058	82 662
7	2001	9 419 105	5 535 127	1 769 693	30 618	3 104 829	81 123
8	2002 (kumuliert)	7 573 397	4 398 994	1 299 879	28 474	2 611 595	41 435
9	2001 Januar	592 466	377 168	139 192	2 821	205 723	1 378
10	Februar	647 186	383 423	140 108	3 230	208 042	2 343
11	März	856 870	522 225	172 885	1 185	307 601	1 375
12	April	769 347	458 436	164 663	1 286	250 913	3 505
13	Mai	774 256	437 874	163 874	2 640	212 643	5 150
14	Juni	900 107	503 123	180 842	1 411	255 457	4 118
15	Juli	804 745	458 475	141 622	6 741	274 320	4 366
16	August	812 640	478 959	135 046	3 267	293 708	9 715
17	September	830 604	497 467	156 207	1 584	259 170	37 285
18	Oktober	788 406	399 738	130 206	2 815	196 885	1 656
19	November	782 828	470 399	110 865	2 070	293 307	840
20	Dezember	859 650	547 840	134 183	1 568	347 060	9 392
21	2002 Januar	600 313	335 424	113 484	1 106	165 373	10 057
22	Februar	653 413	420 101	104 296	4 381	276 647	1 662
23	März	789 651	475 767	152 524	2 585	281 684	411
24	April	712 345	409 003	123 250	2 264	228 667	888
25	Mai	713 532	391 497	135 747	1 891	213 453	489
26	Juni	1 007 047	606 810	159 522	3 922	401 568	1 762
27	Juli	847 695	532 520	122 762	5 698	357 626	797
28	August	629 573	335 914	107 088	1 973	184 686	1 880
29	September	913 938	540 163	167 142	2 954	325 923	1 605
30	Oktober	705 890	351 795	114 064	1 700	175 968	21 884
31	November	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...

**4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –
1 000 EUR**

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	114 064	66 171	39 452	8 441
Gewerblicher und industrieller Bau sowie landwirtschaftlicher Bau	360 479	56 525	191 911	112 042
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	231 348	60 310	126 061	44 976
Insgesamt	705 890	183 006	357 424	165 459

**5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2001 nach Bauarten
1 000 EUR**

Bauart	Auftragsbestand						
	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.
	2001				2002		
Bauhauptgewerbe insgesamt	4 182 107	4 055 672	3 905 856	3 744 974	3 932 669	3 968 128	3 986 594
Hochbau zusammen	2 624 009	2 517 646	2 472 309	2 326 056	2 398 682	2 360 556	2 478 495
davon							
Wohnungsbau	719 518	766 138	631 191	552 748	600 890	616 258	542 679
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	1 609 485	1 468 451	1 540 062	1 450 981	1 575 936	1 483 430	1 692 342
öffentlicher Hochbau	295 006	283 057	301 056	322 327	221 856	260 868	243 474
Tiefbau zusammen	1 558 098	1 538 025	1 433 547	1 418 918	1 533 987	1 607 572	1 508 099
davon							
Straßenbau	523 818	544 044	495 588	456 479	542 114	541 382	449 715
gewerblicher und industrieller Tiefbau	600 457	551 720	524 539	560 504	515 672	577 219	584 523
sonstiger öffentlicher Tiefbau	433 823	442 261	413 420	401 935	476 201	488 971	473 861

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Brutto-lohn- und -gehaltsumme
sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte						Brutto- lohn- summe ¹⁾	Brutto- gehalt- summe	Gesamt- umsatz ²⁾	
		ins- gesamt	davon								
			tätige (Mit- inhaber/ -innen und unbezahlt mithelfende Familien- angehörige	kauf- männische und tech- nische Ange- stellte und Auszu- bildende	Fach- arbeiter/ -innen, Poliere, Meister/ -innen	(Fach) Werker/ -innen	gewerblich Auszubil- dende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten				
Anzahl							1 000 EUR				
1995		2 156	144 246	1 089	26 461	86 596	22 961	7 139	3 168 397	1 129 529	13 810 513
1996		2 092	132 788	954	25 563	78 445	20 839	6 986	2 915 144	1 108 662	12 856 251
1997		1 965	120 599	857	24 171	71 145	18 196	6 230	2 624 482	1 061 504	12 732 597
1998		1 924	114 411	855	23 584	66 924	17 360	5 688	2 491 641	1 051 583	12 890 780
1999		1 854	108 306	804	22 784	63 379	16 088	5 249	2 394 079	1 043 759	12 931 359
2000		1 805	102 853	758	21 935	59 863	15 268	5 029	2 273 445	1 016 196	12 066 643
2001		1 699	93 951	714	20 443	54 156	14 054	4 584	2 089 377	957 040	11 291 607
2002	(kumuliert)	1 537	84 437	635	18 740	48 345	12 675	4 043	1 547 886	746 700	8 190 369
2001	Januar	1 764	96 584	733	21 042	55 585	14 277	4 947	163 428	75 788	682 045
	Februar	1 758	96 112	727	21 033	55 339	14 250	4 763	149 510	75 377	743 107
	März	1 749	95 860	729	20 922	55 298	14 218	4 693	162 847	75 500	895 332
	April	1 741	95 386	743	20 766	55 160	14 053	4 664	175 732	79 220	834 862
	Mai	1 738	95 285	738	20 707	54 954	14 275	4 611	183 184	78 010	968 663
	Juni	1 725	94 557	735	20 442	54 648	14 326	4 406	171 746	84 870	996 917
	Juli	1 720	94 138	719	20 348	54 597	14 395	4 079	180 640	80 182	1 056 707
	August	1 708	94 331	724	20 403	54 334	14 229	4 641	186 896	77 310	986 903
	September	1 700	93 450	709	20 260	53 711	14 097	4 673	163 858	75 372	992 558
	Oktober	1 597	91 376	668	19 849	52 499	13 786	4 574	184 908	77 977	1 021 356
	November	1 600	90 869	669	19 867	52 332	13 487	4 514	206 073	101 702	1 054 093
	Dezember	1 592	89 460	668	19 682	51 417	13 254	4 439	160 555	75 732	1 059 064
2002	Januar	1 583	88 037	652	19 814	50 276	12 924	4 371	150 620	75 648	619 553
	Februar	1 570	86 421	651	19 473	49 558	12 556	4 183	133 065	72 808	662 363
	März	1 564	85 165	652	18 932	48 976	12 519	4 086	144 185	71 881	758 184
	April	1 548	85 275	641	18 867	48 891	12 799	4 077	165 183	79 917	844 599
	Mai	1 535	84 061	632	18 552	48 223	12 586	4 068	160 054	70 969	803 409
	Juni	1 533	84 017	636	18 556	48 027	12 727	4 071	145 381	83 613	865 852
	Juli	1 526	83 492	631	18 480	47 917	12 724	3 740	165 688	74 775	962 699
	August	1 521	83 313	627	18 373	47 763	12 639	3 911	163 455	72 557	870 709
	September	1 515	82 519	622	18 278	47 084	12 524	4 011	154 119	72 230	894 746
	Oktober	1 475	82 073	604	18 078	46 732	12 748	3 911	166 136	72 302	908 255
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 2) ohne Umsatzsteuer

7. Geleistete Arbeitsstunden im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	170 782	92 681	37 725	487	43 646	448
2	1996	152 631	84 428	35 840	482	37 961	917
3	1997	142 962	77 825	33 592	539	34 528	829
4	1998	136 625	73 797	32 248	702	32 521	750
5	1999	129 949	68 972	30 425	480	30 951	500
6	2000	120 651	64 194	27 776	463	29 279	498
7	2001	107 812	55 601	22 692	421	26 591	490
8	2002 (kumuliert)	80 378	40 127	16 492	432	18 802	362
9	2001 Januar	7 717	4 199	1 682	33	2 068	34
10	Februar	8 038	4 257	1 697	22	2 097	49
11	März	9 535	4 950	2 008	23	2 410	26
12	April	8 937	4 629	1 912	27	2 238	26
13	Mai	10 269	5 279	2 207	43	2 499	42
14	Juni	9 328	4 778	2 005	36	2 281	28
15	Juli	9 463	4 932	2 023	42	2 259	118
16	August	9 716	5 023	2 067	42	2 382	29
17	September	9 230	4 735	1 949	36	2 229	39
18	Oktober	10 053	5 037	2 074	46	2 347	40
19	November	9 009	4 533	1 804	38	2 196	25
20	Dezember	6 517	3 249	1 264	33	1 585	34
21	2002 Januar	6 872	3 574	1 411	27	1 736	29
22	Februar	6 782	3 528	1 381	24	1 711	43
23	März	7 995	4 008	1 613	26	1 894	41
24	April	8 941	4 401	1 851	29	2 020	58
25	Mai	7 899	3 934	1 675	46	1 810	43
26	Juni	8 275	4 088	1 721	46	1 900	36
27	Juli	8 875	4 387	1 863	124	1 943	19
28	August	7 645	3 830	1 550	32	1 848	15
29	September	8 409	4 116	1 705	36	1 938	30
30	Oktober	8 685	4 261	1 722	42	2 002	48
31	November	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...

**8. Baugewerblicher Umsatz im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	13 632 053	8 241 668	3 002 524	37 061	4 204 181	59 171
2	1996	12 715 788	7 778 998	2 924 294	35 719	3 818 950	145 165
3	1997	12 578 506	7 763 136	2 901 921	34 829	3 870 675	170 911
4	1998	12 728 201	7 801 563	2 882 504	63 898	3 921 937	128 852
5	1999	12 776 237	7 613 702	2 827 575	34 491	3 993 616	57 786
6	2000	11 883 854	7 178 296	2 551 585	39 064	3 841 327	80 844
7	2001	11 153 960	6 673 412	2 079 348	34 778	3 819 351	87 244
8	2002 (kumuliert)	8 091 159	4 707 917	1 495 729	31 565	2 673 793	68 123
9	2001 Januar	675 341	425 062	125 716	3 312	246 691	3 163
10	Februar	735 421	466 104	140 652	1 684	274 391	4 836
11	März	885 061	550 368	170 530	3 250	308 934	4 173
12	April	823 708	499 186	153 987	1 166	300 652	4 485
13	Mai	957 508	571 529	179 004	1 949	329 848	10 029
14	Juni	985 888	582 109	186 707	2 195	342 863	5 007
15	Juli	1 041 699	590 496	186 673	2 854	335 121	12 472
16	August	975 412	583 659	186 914	2 904	333 725	5 009
17	September	977 595	592 616	184 714	2 177	333 537	8 910
18	Oktober	1 007 195	593 973	186 811	4 542	334 811	8 950
19	November	1 042 161	590 634	187 882	4 228	324 724	9 457
20	Dezember	1 046 971	627 676	189 758	4 517	354 054	10 753
21	2002 Januar	610 401	353 239	109 192	1 634	196 137	5 361
22	Februar	657 332	405 606	120 495	1 473	238 860	10 109
23	März	750 336	446 363	143 889	1 698	249 086	7 343
24	April	834 604	486 574	156 543	1 797	274 029	10 343
25	Mai	793 997	461 199	148 591	6 469	258 082	7 211
26	Juni	854 664	501 838	165 206	3 620	283 142	7 673
27	Juli	950 341	551 670	182 044	6 946	306 763	3 615
28	August	860 131	495 839	152 776	2 028	292 644	5 226
29	September	883 772	508 240	160 114	3 054	293 786	4 608
30	Oktober	895 581	497 349	156 879	2 846	281 264	6 634
31	November	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer

**9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Oktober	September	Oktober	Oktober	September	Oktober
		2001	2002		2001	2002	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	3 056	2 615	2 599	9 481	8 684	8 546
2	Duisburg	3 117	2 871	2 828	8 767	8 679	8 669
3	Essen	3 803	3 833	3 809	12 320	13 413	13 354
4	Krefeld	1 133	903	904	3 043	2 403	2 465
5	Mönchengladbach	872	845	822	2 256	2 151	2 151
6	Mülheim an der Ruhr	1 981	1 760	1 720	6 055	5 334	5 423
7	Oberhausen	1 417	1 325	1 321	4 207	3 884	4 001
8	Remscheid	695	674	669	2 253	2 043	2 058
9	Solingen	453	427	387	982	1 046	1 014
10	Wuppertal	599	526	473	1 730	1 485	1 399
	Kreise						
11	Kleve	2 050	1 929	1 922	5 381	4 585	5 184
12	Mettmann	1 276	1 306	1 253	4 140	3 916	3 933
13	Neuss	1 377	1 281	1 582	3 937	3 316	3 998
14	Viersen	1 193	1 031	1 120	3 254	2 743	3 139
15	Wesel	2 501	2 190	2 133	6 776	5 793	5 933
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	25 523	23 516	23 542	74 583	69 475	71 267
	Kreisfreie Städte						
17	Aachen	857	775	800	2 521	2 205	2 298
18	Bonn	760	503	433	2 184	1 533	1 201
19	Köln	5 380	4 627	4 522	17 160	14 652	14 809
20	Leverkusen	998	918	920	2 674	2 400	2 480
	Kreise						
21	Aachen	747	695	670	1 935	1 810	1 791
22	Düren	1 118	1 027	1 024	3 257	2 914	2 936
23	Erftkreis	1 982	1 870	1 919	5 662	5 119	5 574
24	Euskirchen	990	937	861	2 633	2 517	2 415
25	Heinsberg	2 077	2 043	2 123	5 393	5 279	5 518
26	Oberbergischer Kreis	1 210	1 120	1 103	2 907	2 716	2 718
27	Rhein.-Berg. Kreis	625	587	527	1 898	1 699	1 623
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 596	2 463	2 480	6 683	6 363	6 587
29	Reg.-Bez. Köln	19 340	17 565	17 382	54 908	49 207	49 950
	Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	950	1 022	1 015	2 846	3 089	3 092
31	Gelsenkirchen	1 141	1 011	1 091	3 165	2 716	3 079
32	Münster	2 165	1 931	1 899	7 817	4 866	4 981

1) ohne Umsatzsteuer

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Oktober	September	Oktober	Oktober	September	Oktober	Oktober	September	Oktober	
2001	2002		2001	2002		2001	2002		
1 000 Std.			1 000 EUR						
272	221	236	29 473	46 046	43 203	29 481	46 055	43 203	1
312	275	280	38 052	26 978	28 620	38 053	27 091	28 670	2
314	279	287	51 890	47 975	46 077	52 561	48 001	46 096	3
128	95	97	10 157	8 998	8 449	10 157	8 998	8 453	4
98	99	95	9 467	7 678	8 173	9 604	7 835	8 269	5
225	174	185	12 898	10 426	11 184	12 898	10 426	11 206	6
162	144	148	17 077	18 526	18 933	17 080	18 526	18 933	7
63	52	54	7 694	4 770	5 219	8 567	5 653	6 123	8
49	47	44	4 178	3 050	3 542	4 192	3 122	3 545	9
70	55	49	7 622	6 893	9 348	7 622	6 893	9 348	10
238	192	203	26 035	33 088	24 445	26 886	34 138	25 193	11
159	156	135	12 068	10 829	11 666	12 314	11 367	12 288	12
155	137	186	14 472	12 857	12 861	14 554	12 862	12 861	13
154	128	145	14 971	10 574	15 439	15 299	10 921	15 787	14
311	251	243	26 390	28 934	28 300	26 397	28 939	28 306	15
2 710	2 305	2 387	282 445	277 622	275 459	285 666	280 827	278 281	16
85	71	73	7 483	5 119	5 341	8 462	6 146	6 189	17
74	49	44	13 943	6 310	6 550	13 943	6 310	6 550	18
511	387	405	96 734	60 233	62 123	97 778	60 908	62 901	19
108	92	94	8 027	5 527	6 262	8 062	5 599	6 311	20
97	83	84	5 763	6 129	7 348	5 816	6 211	7 380	21
130	107	117	13 204	8 526	10 111	13 780	8 732	10 305	22
222	197	215	20 516	18 185	20 404	20 620	18 479	20 460	23
127	112	112	11 762	8 785	10 439	11 762	8 785	10 439	24
245	214	222	22 766	17 188	28 659	24 079	18 413	30 173	25
133	122	125	11 280	12 140	12 614	11 515	12 144	12 617	26
65	57	56	11 665	12 868	14 981	11 728	12 900	15 032	27
313	280	289	27 072	23 854	26 195	27 165	23 910	26 249	28
2 110	1 771	1 836	250 216	184 864	211 027	254 711	188 537	214 606	29
113	105	109	10 079	11 773	10 949	11 456	13 101	11 515	30
141	119	142	10 230	6 666	7 465	10 230	6 666	7 491	31
199	164	164	18 955	15 846	16 414	19 850	16 271	17 133	32

**Noch: 9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Oktober	September	Oktober	Oktober	September	Oktober
		2001	2002		2001	2002	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreise						
33	Borken	3 838	3 544	3 558	10 099	9 375	10 079
34	Coesfeld	963	710	671	2 636	1 858	1 855
35	Recklinghausen	2 829	2 524	2 529	7 693	6 793	7 173
36	Steinfurt	2 684	2 609	2 678	6 786	6 379	6 799
37	Warendorf	1 440	1 353	1 417	3 571	3 303	3 434
38	Reg.-Bez. Münster	16 010	14 704	14 858	44 613	38 379	40 492
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	1 298	1 093	1 126	3 689	2 857	3 308
	Kreise						
40	Gütersloh	1 904	1 743	1 803	4 868	4 323	4 683
41	Herford	1 125	942	988	2 786	2 300	2 522
42	Höxter	932	851	751	2 146	1 876	1 738
43	Lippe	1 571	1 372	1 305	4 313	3 722	3 714
44	Minden-Lübbecke	2 044	1 721	1 669	5 024	4 148	4 350
45	Paderborn	1 426	1 295	1 238	3 477	2 969	3 087
46	Reg.-Bez. Detmold	10 300	9 017	8 880	26 303	22 195	23 402
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	1 168	1 122	1 152	3 363	3 200	3 472
48	Dortmund	6 384	5 863	5 711	23 947	15 971	20 787
49	Hagen	819	625	673	2 206	1 638	1 853
50	Hamm	745	737	756	1 984	1 861	2 087
51	Herne	1 157	974	1 013	3 940	3 010	3 251
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr Kreis	742	695	691	1 923	1 777	1 875
53	Hochsauerlandkreis	2 019	1 777	1 695	5 557	4 400	4 480
54	Märkischer Kreis	1 480	1 438	1 359	3 929	3 688	3 662
55	Olpe	806	735	711	2 214	1 895	2 052
56	Siegen-Wittgenstein	2 202	1 948	1 879	6 286	5 236	5 253
57	Soest	1 352	870	882	3 532	2 136	2 234
58	Unna	1 329	933	889	3 595	2 281	2 321
59	Reg.-Bez. Arnsberg	20 203	17 717	17 411	62 477	47 093	53 327
60	Nordrhein-Westfalen	91 376	82 519	82 073	262 883	226 349	238 438

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Oktober	September	Oktober	Oktober	September	Oktober	Oktober	September	Oktober	
2001	2002		2001	2002		2001	2002		
1 000 Std.			1 000 EUR						
452	378	398	41 722	37 848	33 677	41 936	37 920	33 881	33
110	78	75	12 480	6 964	6 891	12 480	6 964	6 892	34
323	276	292	29 040	29 891	24 607	29 701	30 188	27 336	35
311	290	312	29 760	27 500	27 625	30 418	27 831	27 955	36
177	160	167	15 630	14 530	14 546	15 727	14 636	14 690	37
1 826	1 570	1 659	167 896	151 018	142 174	171 798	153 577	146 893	38
148	113	117	25 313	15 517	15 851	25 374	15 550	15 869	39
222	191	203	23 988	24 318	21 154	25 183	25 049	21 913	40
138	114	117	11 273	9 520	9 340	11 576	9 520	9 340	41
116	104	89	7 561	6 278	5 647	7 561	6 286	5 651	42
179	144	144	17 721	13 511	15 755	17 763	13 529	15 769	43
240	191	186	21 759	20 367	20 240	22 240	20 711	20 510	44
168	142	140	13 065	11 864	12 510	13 094	11 879	12 593	45
1 211	999	996	120 678	101 375	100 497	122 791	102 524	101 645	46
136	128	139	11 422	12 505	12 375	11 444	12 580	12 453	47
607	465	483	57 307	58 832	58 451	57 307	58 832	58 451	48
100	65	75	8 334	4 991	6 064	8 335	5 002	6 067	49
86	79	88	8 059	6 734	9 009	8 145	6 806	9 009	50
91	69	84	7 845	10 154	10 272	7 845	10 154	10 272	51
90	76	78	5 433	5 089	6 115	5 435	5 093	6 115	52
248	210	206	17 020	12 743	14 334	17 091	12 825	14 448	53
176	166	158	12 834	12 368	12 403	12 928	12 388	12 403	54
98	85	80	6 897	7 556	6 920	6 900	7 568	6 947	55
242	216	208	26 699	22 621	17 302	26 770	22 673	17 346	56
153	99	105	11 987	7 911	6 445	12 052	7 927	6 505	57
169	110	105	12 123	7 388	6 734	12 138	7 434	6 815	58
2 196	1 768	1 809	185 960	168 892	166 424	186 388	169 282	166 831	59
10 053	8 413	8 687	1 007 195	883 771	895 581	1 021 355	894 747	908 256	60

**10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	36	–	16	897	1 270
2	Duisburg	36	–	10	692	1 552
3	Essen	46	–	5	1 596	1 558
4	Krefeld	13	–	8	157	567
5	Mönchengladbach	21	–	9	151	458
6	Mülheim an der Ruhr	11	–	2	349	1 223
7	Oberhausen	21	–	7	269	822
8	Remscheid	7	–	8	184	360
9	Solingen	9	–	6	57	198
10	Wuppertal	12	–	2	126	250
	Kreise					
11	Kleve	41	–	14	394	1 102
12	Mettmann	23	–	8	280	614
13	Neuss	25	–	11	262	907
14	Viersen	28	–	21	186	611
15	Wesel	41	1	18	376	1 318
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	370	1	145	5 976	12 810
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	13	–	3	222	369
18	Bonn	11	–	1	88	242
19	Köln	64	–	15	1 590	2 218
20	Leverkusen	19	–	10	150	438
	Kreise					
21	Aachen	13	–	8	84	422
22	Düren	15	–	7	194	543
23	Erftkreis	38	–	15	389	1 114
24	Euskirchen	13	–	10	128	539
25	Heinsberg	33	–	24	407	1 192
26	Oberbergischer Kreis	34	–	21	185	604
27	Rhein.-Berg. Kreis	15	–	14	146	256
28	Rhein-Sieg-Kreis	49	–	13	466	1 398
29	Reg.-Bez. Köln	317	–	141	4 049	9 335
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	12	–	5	235	611
31	Gelsenkirchen	16	–	5	203	584
32	Münster	26	–	13	548	869

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
332	84	2 599	505	4 450	4 095	1
456	118	2 828	428	5 707	2 963	2
523	127	3 809	438	5 983	7 371	3
139	33	904	105	1 867	598	4
162	42	822	30	1 645	506	5
131	15	1 720	356	3 694	1 729	6
153	70	1 321	199	2 833	1 168	7
90	27	669	108	1 333	726	8
95	31	387	77	817	196	9
82	13	473	97	906	493	10
287	125	1 922	83	3 590	1 594	11
310	41	1 253	236	2 774	1 159	12
363	39	1 582	391	2 975	1 023	13
262	40	1 120	81	2 434	705	14
318	103	2 133	382	4 492	1 441	15
3 703	908	23 542	3 516	45 500	25 767	16
164	42	800	83	1 476	822	17
75	27	433	72	822	379	18
558	141	4 522	917	7 943	6 866	19
292	30	920	141	1 903	578	20
121	35	670	33	1 450	341	21
240	40	1 024	70	2 190	745	22
329	72	1 919	298	4 151	1 423	23
146	38	861	36	1 932	482	24
352	148	2 123	75	4 093	1 425	25
223	70	1 103	129	2 111	608	26
88	23	527	85	1 056	567	27
449	154	2 480	415	4 900	1 687	28
3 037	820	17 382	2 354	34 027	15 923	29
134	30	1 015	91	2 195	897	30
239	60	1 091	132	2 316	763	31
375	94	1 899	132	3 071	1 910	32

**Noch: 10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreise					
33	Borken	71	–	32	594	2 419
34	Coesfeld	20	–	8	106	418
35	Recklinghausen	56	1	18	494	1 456
36	Steinfurt	62	–	32	461	1 691
37	Warendorf	34	–	25	199	915
38	Reg.-Bez. Münster	297	1	138	2 840	8 963
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	22	–	4	215	675
	Kreise					
40	Gütersloh	39	–	11	324	1 082
41	Herford	25	–	10	168	669
42	Höxter	18	–	7	96	366
43	Lippe	28	–	5	256	728
44	Minden-Lübbecke	41	–	21	269	1 002
45	Paderborn	36	–	14	216	684
46	Reg.-Bez. Detmold	209	–	72	1 544	5 206
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	22	–	5	215	694
48	Dortmund	42	–	11	1 350	3 693
49	Hagen	12	–	5	118	384
50	Hamm	14	–	7	130	424
51	Herne	13	–	6	426	446
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr Kreis	19	–	6	106	412
53	Hochsauerlandkreis	41	–	17	252	1 114
54	Märkischer Kreis	29	–	10	244	779
55	Olpe	14	–	6	130	332
56	Siegen-Wittgenstein	26	–	17	432	1 063
57	Soest	25	–	10	144	504
58	Unna	25	–	8	122	573
59	Reg.-Bez. Arnsberg	282	–	108	3 669	10 418
60	Nordrhein-Westfalen	1 475	2	604	18 078	46 732

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
290	223	3 558	50	7 850	2 229	33
92	47	671	23	1 498	358	34
444	117	2 529	216	5 221	1 952	35
281	213	2 678	76	5 302	1 497	36
202	76	1 417	69	2 810	624	37
2 057	860	14 858	789	30 263	10 230	38
173	59	1 126	179	2 467	841	39
290	96	1 803	155	3 601	1 082	40
109	32	988	54	1 953	570	41
217	65	751	32	1 431	307	42
261	55	1 305	95	2 774	939	43
289	88	1 669	84	3 371	979	44
227	97	1 238	42	2 372	715	45
1 566	492	8 880	641	17 969	5 433	46
205	33	1 152	159	2 630	842	47
520	137	5 711	1 187	14 458	6 329	48
124	42	673	131	1 404	449	49
133	62	756	94	1 588	499	50
93	42	1 013	85	1 555	1 696	51
142	25	691	94	1 486	389	52
209	103	1 695	104	3 637	843	53
253	73	1 359	76	2 785	877	54
177	66	711	51	1 542	509	55
242	125	1 879	207	3 647	1 605	56
160	64	882	25	1 759	475	57
127	59	889	68	1 884	438	58
2 385	831	17 411	2 281	38 375	14 951	59
12 748	3 911	82 073	9 581	166 134	72 304	60

11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz – Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
	Kreisfreie Städte								
1	Düsseldorf	89	21	58	10	147	61	53	33
2	Duisburg	108	32	49	27	171	34	122	15
3	Essen	143	37	100	6	144	24	78	42
4	Krefeld	44	8	36	0	53	6	32	15
5	Mönchengladbach	51	29	17	5	44	12	13	19
6	Mülheim an der Ruhr	18	8	10	0	167	4	159	4
7	Oberhausen	96	16	69	11	52	5	37	10
8	Remscheid	23	11	11	1	30	3	9	18
9	Solingen	21	11	7	3	23	7	9	7
10	Wuppertal	18	8	10	0	31	15	10	6
	Kreise								
11	Kleve	139	75	38	26	64	26	32	6
12	Mettmann	47	18	28	1	87	13	39	35
13	Neuss	120	45	68	7	66	16	10	40
14	Viersen	89	29	51	9	56	8	24	24
15	Wesel	145	51	87	7	98	27	50	21
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	1 151	399	639	113	1 233	261	677	295
	Kreisfreie Städte								
17	Aachen	44	9	29	6	29	17	6	6
18	Bonn	31	16	11	4	13	–	7	6
19	Köln	165	41	102	22	240	122	60	58
20	Leverkusen	57	18	35	4	37	11	15	11
	Kreise								
21	Aachen	35	18	15	2	49	7	28	14
22	Düren	20	7	11	2	98	16	35	47
23	Erftkreis	105	36	62	7	110	31	57	22
24	Euskirchen	28	2	23	3	82	24	28	30
25	Heinsberg	108	49	41	18	114	68	28	18
26	Oberbergischer Kreis	71	40	19	12	53	22	12	19
27	Rhein.-Berg. Kreis	45	25	20	0	12	–	5	7
28	Rhein-Sieg-Kreis	133	74	50	9	156	65	40	51
29	Reg.-Bez. Köln	842	335	418	89	993	383	321	289
	Kreisfreie Städte								
30	Bottrop	62	5	57	–	47	35	10	2
31	Gelsenkirchen	116	14	101	1	26	19	5	2
32	Münster	56	20	29	7	108	48	37	23

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indust- riellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
23 388	2 948	15 441	4 999	19 816	11 087	5 300	3 429	1
11 202	2 763	5 728	2 711	17 419	2 554	11 770	3 095	2
33 857	6 048	27 331	478	12 218	2 481	6 196	3 541	3
5 309	923	4 270	116	3 140	434	1 829	877	4
5 592	2 951	1 536	1 105	2 582	798	736	1 048	5
1 995	645	1 348	2	9 189	163	8 825	201	6
11 675	860	9 572	1 243	7 257	146	6 684	427	7
2 554	1 467	843	244	2 665	354	1 012	1 299	8
1 975	732	1 054	189	1 568	425	652	491	9
6 323	1 754	3 912	657	3 026	1 757	771	498	10
18 196	8 232	4 338	5 626	6 248	3 113	2 585	550	11
4 461	1 754	2 668	39	7 204	782	3 368	3 054	12
9 140	4 588	4 150	402	3 721	1 167	354	2 200	13
8 901	2 816	4 874	1 211	6 540	790	3 357	2 393	14
18 946	4 072	14 405	469	9 354	2 582	3 739	3 033	15
163 514	42 553	101 470	19 491	111 947	28 633	57 178	26 136	16
3 996	715	3 050	231	1 345	736	331	278	17
5 778	2 259	2 734	785	771	–	468	303	18
31 809	5 210	23 471	3 128	30 313	16 076	7 746	6 491	19
3 783	1 165	1 950	668	2 479	762	901	816	20
3 091	2 063	717	311	4 257	657	2 735	865	21
1 207	401	667	139	8 904	2 358	2 780	3 766	22
11 911	4 066	7 355	490	8 493	1 462	5 159	1 872	23
2 507	162	2 212	133	7 933	1 306	2 755	3 872	24
10 577	4 555	4 953	1 069	18 082	13 783	3 690	609	25
8 612	5 345	2 225	1 042	4 002	1 601	1 069	1 332	26
14 254	2 214	11 883	157	726	–	397	329	27
12 616	7 660	4 345	611	13 579	5 825	4 156	3 598	28
110 141	35 815	65 562	8 764	100 884	44 566	32 187	24 131	29
5 270	356	4 914	–	5 679	3 137	2 399	143	30
6 000	998	4 952	50	1 465	1 171	228	66	31
6 869	1 650	4 357	862	9 544	3 633	2 685	3 226	32

**Noch: 11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
	Kreise								
33	Borken	261	127	110	24	137	20	23	94
34	Coesfeld	61	32	19	10	13	–	11	2
35	Recklinghausen	137	89	43	5	155	25	63	67
36	Steinfurt	199	112	67	20	114	37	16	61
37	Warendorf	107	71	23	13	60	35	5	20
38	Reg.-Bez. Münster	999	470	449	80	660	219	170	271
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld	64	25	34	5	53	11	29	13
	Kreise								
40	Gütersloh	125	58	54	13	77	29	23	25
41	Herford	55	11	43	1	62	16	25	21
42	Höxter	32	17	8	7	57	18	18	21
43	Lippe	71	21	38	12	73	24	42	7
44	Minden-Lübbecke	81	29	35	17	107	40	37	30
45	Paderborn	78	50	21	7	61	24	19	18
46	Reg.-Bez. Detmold	506	211	233	62	490	162	193	135
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum	46	18	15	13	92	7	59	26
48	Dortmund	151	50	77	24	334	87	187	60
49	Hagen	27	7	11	9	48	21	18	9
50	Hamm	24	13	8	3	64	9	21	34
51	Herne	68	26	40	2	16	–	12	4
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr Kreis	25	18	5	2	52	12	31	9
53	Hochsauerlandkreis	101	32	42	27	106	45	19	42
54	Märkischer Kreis	67	28	31	8	91	28	37	26
55	Olpe	34	21	12	1	46	16	17	13
56	Siegen-Wittgenstein	107	23	79	5	101	23	40	38
57	Soest	62	32	24	6	42	17	11	14
58	Unna	52	39	8	5	53	23	15	15
59	Reg.-Bez. Arnsberg	764	307	352	105	1 045	288	467	290
60	Nordrhein-Westfalen	4 262	1 722	2 091	449	4 421	1 313	1 828	1 280

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

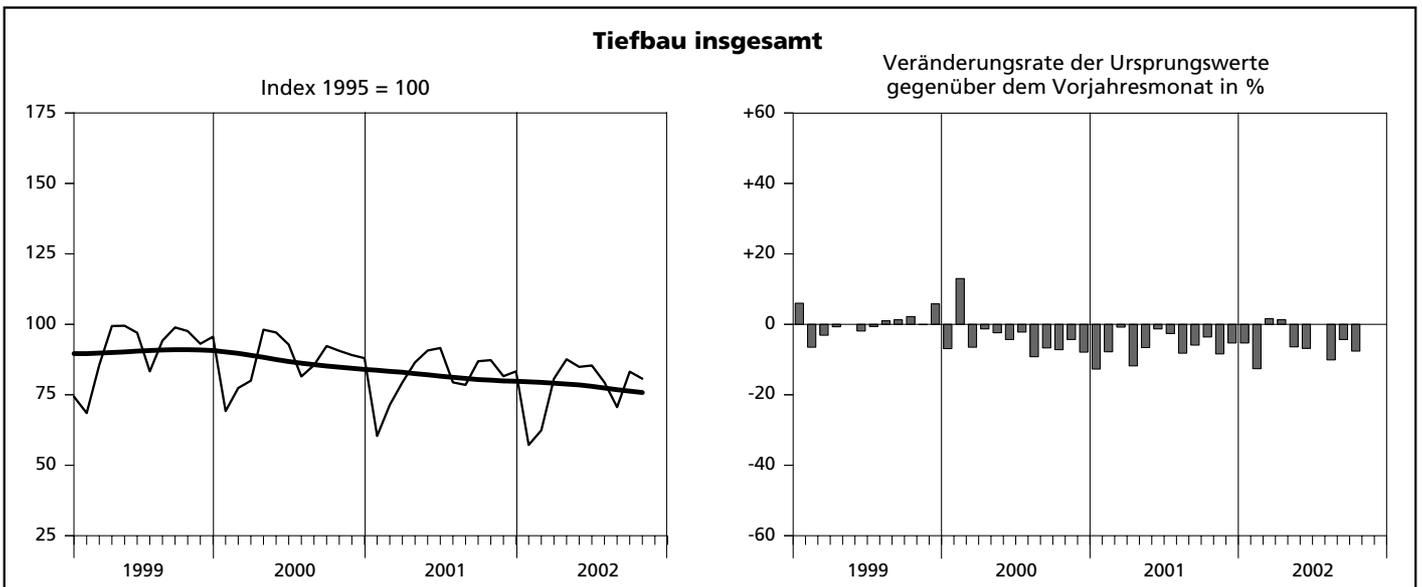
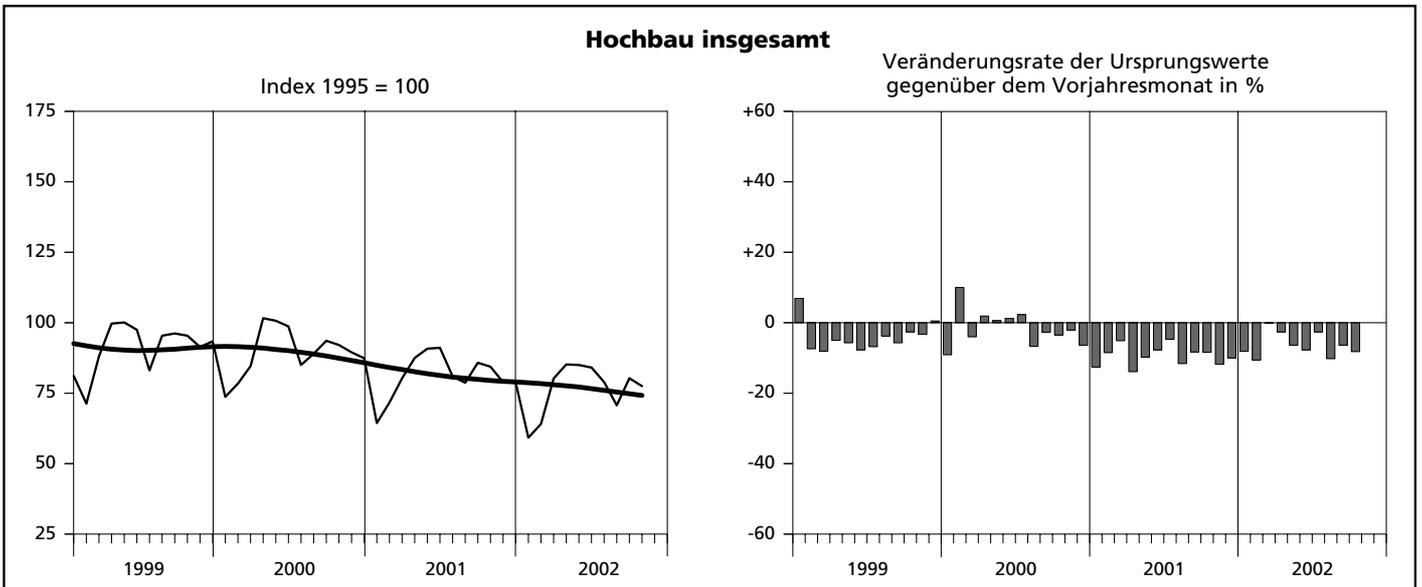
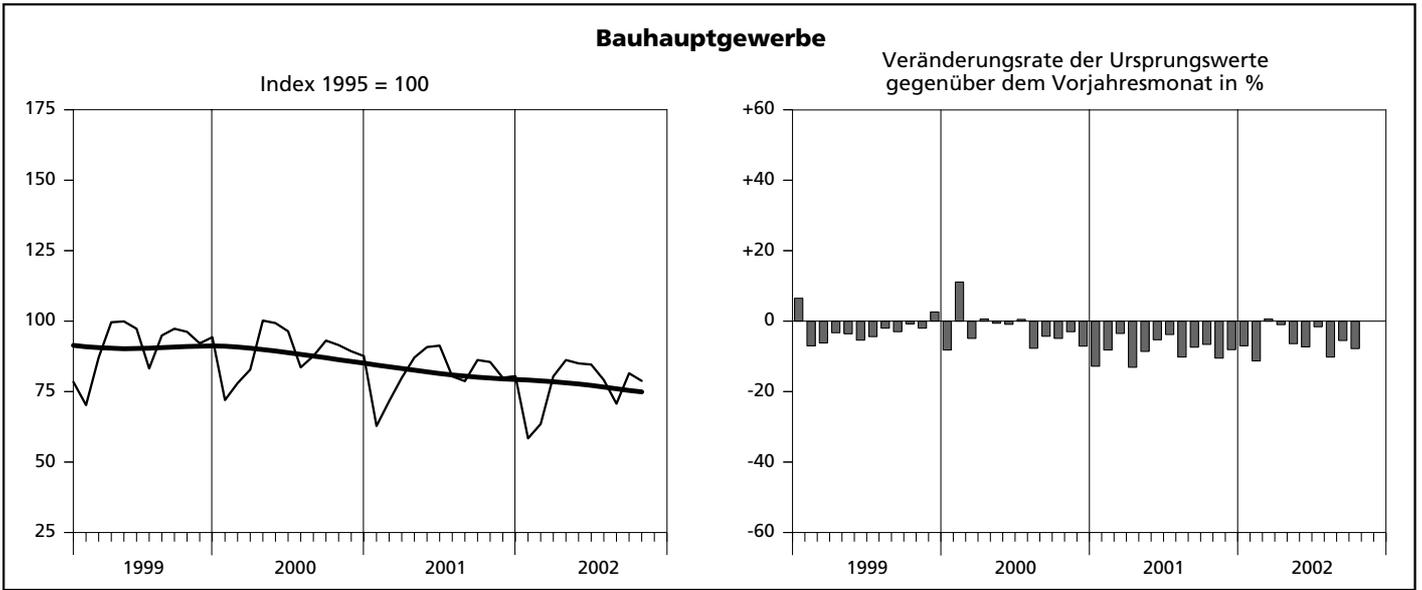
Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indust- riellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
23 654	10 850	10 895	1 909	10 023	2 158	1 726	6 139	33
5 952	2 132	3 324	496	939	–	735	204	34
12 996	8 667	3 862	467	11 611	1 821	5 248	4 542	35
16 160	9 394	5 027	1 739	11 466	3 909	1 085	6 472	36
8 907	5 344	3 007	556	5 640	4 078	267	1 295	37
85 808	39 391	40 338	6 079	56 367	19 907	14 373	22 087	38
11 594	1 609	9 636	349	4 256	749	2 322	1 185	39
13 614	5 144	7 624	846	7 541	4 871	1 400	1 270	40
4 088	793	3 245	50	5 253	1 417	1 924	1 912	41
1 865	912	692	261	3 783	1 586	1 091	1 106	42
8 101	1 327	5 811	963	7 654	2 938	4 356	360	43
10 883	1 911	6 382	2 590	9 357	3 524	3 239	2 594	44
7 484	5 005	971	1 508	5 026	2 279	1 362	1 385	45
57 629	16 701	34 361	6 567	42 870	17 364	15 694	9 812	46
5 438	1 352	2 957	1 129	6 938	266	4 975	1 697	47
26 968	3 974	19 969	3 025	31 482	8 804	17 835	4 843	48
1 989	766	1 040	183	4 075	1 352	1 735	988	49
1 967	815	869	283	7 043	728	1 647	4 668	50
9 058	1 913	7 056	89	1 214	–	257	957	51
3 510	1 709	646	1 155	2 606	782	1 380	444	52
6 724	2 029	3 228	1 467	7 611	3 231	2 304	2 076	53
5 429	1 759	3 066	604	6 975	2 503	2 822	1 650	54
3 649	2 252	1 382	15	3 272	1 481	1 017	774	55
9 164	1 670	7 040	454	8 138	1 786	3 159	3 193	56
3 499	1 684	1 443	372	2 946	1 571	381	994	57
2 866	2 494	321	51	3 868	1 066	1 463	1 339	58
80 261	22 417	49 017	8 827	86 168	23 570	38 975	23 623	59
497 353	156 877	290 748	49 728	398 236	134 040	158 407	105 789	60

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

Hinweis

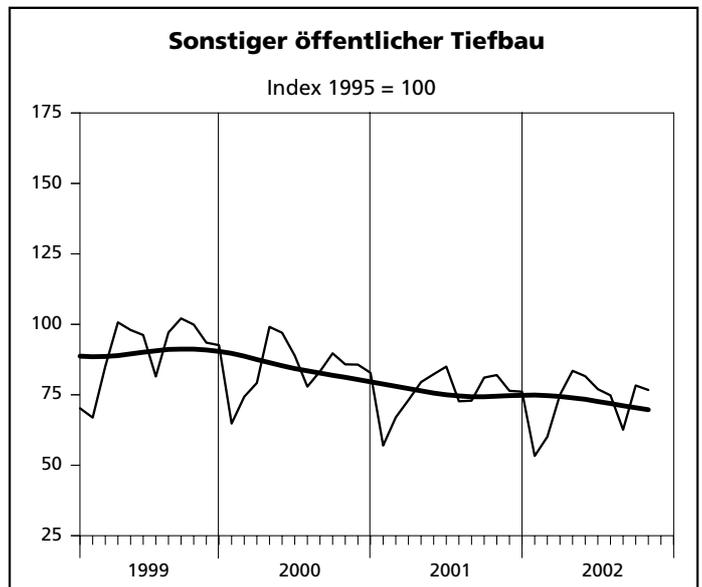
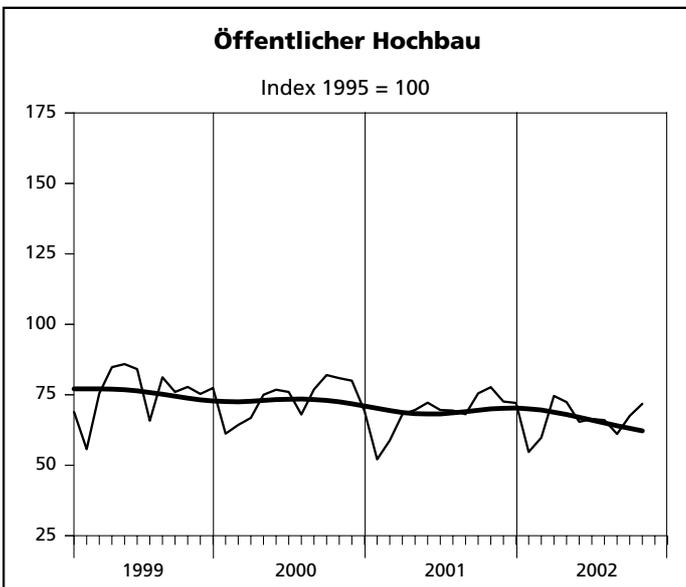
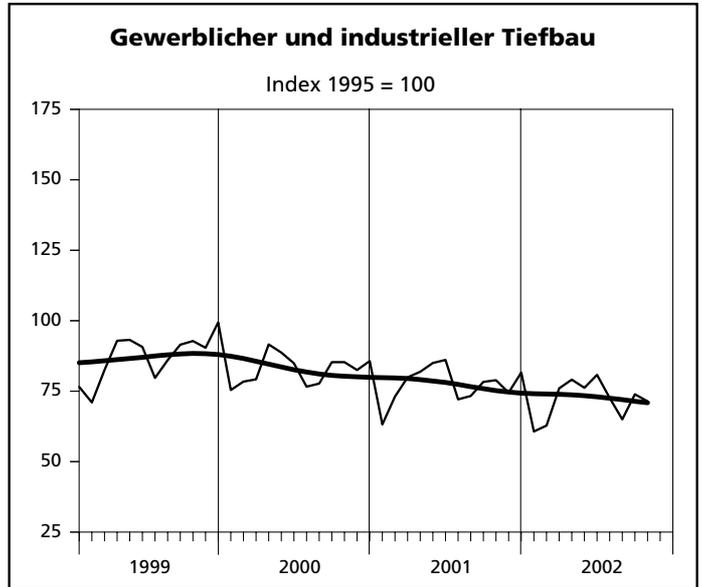
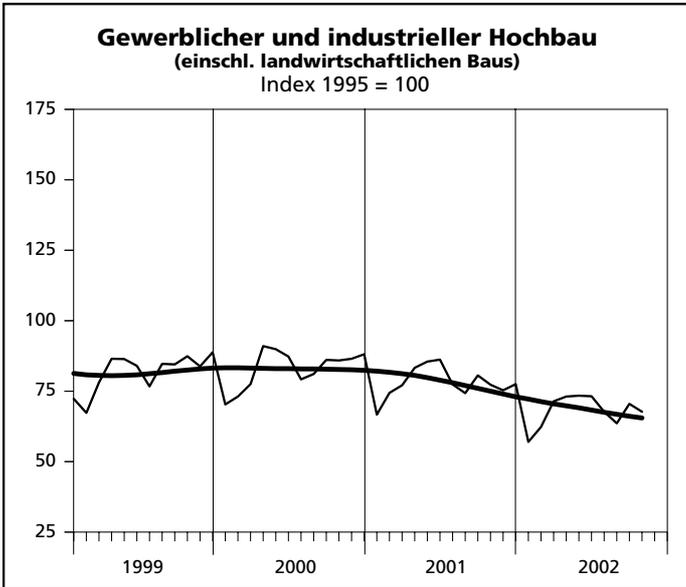
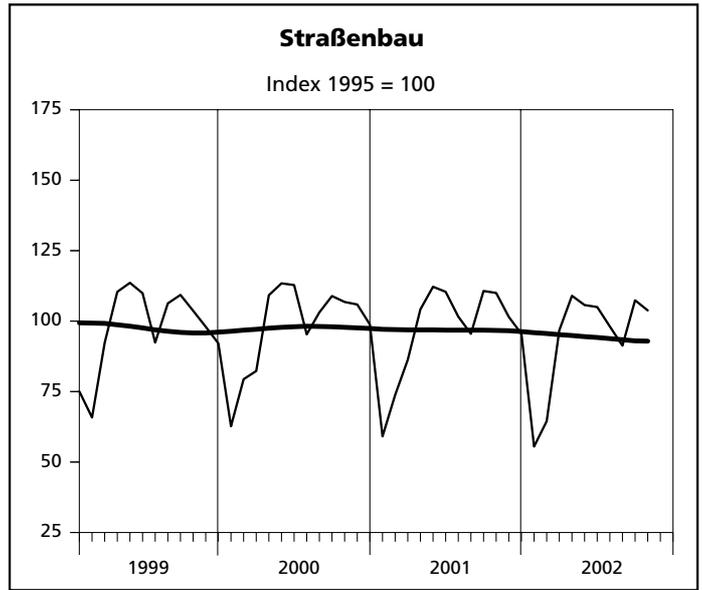
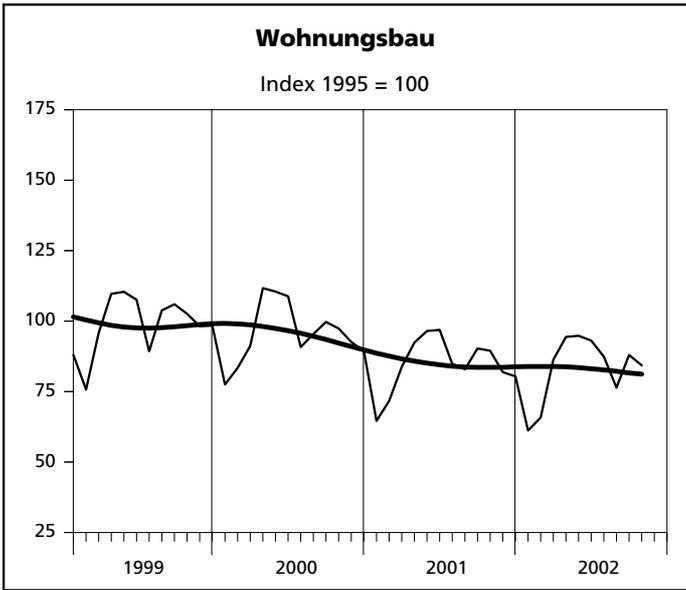
Ab März 2002 beinhalten die Ergebnisse des auf alle Betriebe hochgeschätzten Berichtskreises auch die Angaben der Einheiten (Betriebe/Unternehmen), die aufgrund eines Karteiabgleichs mit anderen administrativen Einheiten aufgefunden und neu in den Berichtskreis "Jährliche Bautotalerhebung zum 30. Juni" aufgenommen wurden. Aus dem Verhältnis dieses Berichtskreises zum Monatsberichtskreis Juni ergeben sich die Aufschätzfaktoren.

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**12. Produktionsindex im
- Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	91,9	93,1	96,6	88,0	90,8	90,0	94,4	84,0	95,6
3	1997	92,6	93,3	99,4	84,4	89,0	91,5	96,8	87,2	93,9
4	1998	93,2	95,1	103,3	84,4	82,5	90,3	97,7	85,2	92,3
5	1999	90,9	91,0	98,8	81,7	75,7	90,6	97,4	87,2	90,3
6	2000	88,4	89,5	95,7	83,0	73,1	86,8	98,2	82,6	84,1
7	2001	81,2	81,1	84,6	78,0	68,8	81,4	96,7	77,3	75,4
8	2002 (kumuliert)	76,8	76,5	83,2	68,0	66,0	77,2	93,7	71,9	72,3
9	2001 Januar	62,8	64,4	64,6	66,7	52,1	60,4	59,1	63,2	57,0
10	Februar	71,6	71,7	71,7	74,4	58,8	71,4	73,8	73,1	67,0
11	März	79,9	80,3	83,8	77,1	68,1	79,4	86,3	79,9	73,1
12	April	87,1	87,5	92,4	83,3	69,6	86,5	104,2	81,9	79,5
13	Mai	90,8	90,8	96,5	85,5	72,2	90,7	112,2	85,0	82,3
14	Juni	91,3	91,1	96,9	86,2	69,6	91,6	110,4	86,1	85,0
15	Juli	80,4	81,0	84,8	77,4	69,4	79,4	101,6	72,1	72,7
16	August	78,7	78,7	82,9	74,3	68,1	78,5	95,5	73,3	72,9
17	September	86,2	85,8	90,3	80,6	75,5	86,9	110,7	78,3	81,1
18	Oktober	85,5	84,4	89,5	77,3	77,7	87,3	110,0	78,9	82,0
19	November	79,9	78,9	81,9	75,3	72,6	81,6	101,5	74,5	76,4
20	Dezember	80,5	78,7	80,4	77,5	72,1	83,3	95,5	81,6	76,1
21	2002 Januar	58,4	59,2	61,2	57,0	54,7	57,2	55,5	60,7	53,3
22	Februar	63,5	64,1	65,8	62,3	59,8	62,4	64,5	62,8	60,1
23	März	80,4	80,2	86,3	71,4	74,6	80,7	96,8	76,0	75,0
24	April	86,2	85,2	94,4	73,1	72,4	87,6	109,0	79,1	83,5
25	Mai	85,0	85,0	94,8	73,4	65,4	84,9	105,7	76,2	81,6
26	Juni	84,6	84,1	93,1	73,2	66,4	85,4	105,0	80,8	77,0
27	Juli	79,1	78,9	87,4	67,7	66,0	79,4	98,1	72,6	74,8
28	August	70,7	70,7	76,4	63,6	61,1	70,6	91,3	65,0	62,6
29	September	81,5	80,3	88,0	70,5	67,5	83,2	107,4	73,9	78,3
30	Oktober	78,8	77,5	84,3	67,7	71,8	80,7	103,8	71,4	76,7
31	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Merkmal/ Einheit	Oktober	September	Oktober	Veränderung in % Oktober 2002 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat (kumuliert)		
				2002	2001	2002	2001	Veränderung in % gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum
	2002	2001	Okt. 2001	Sept. 2002				
Beschäftigte insgesamt	138 387	140 964	145 626	-5,0	-1,8	142 090	150 027	-5,3
(darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen)	12 994	12 428	14 341	-9,4	+4,6	12 868	14 524	-11,4
davon								
tätige (Mit-)Inhaber/-innen kaufmännische und technische Angestellte (einschl. Auszubildende)	7 028	7 034	7 002	+0,4	-0,1	7 136	7 277	-1,9
Facharbeiter/-innen, Poliere, Meister/-innen	28 353	28 843	29 284	-3,2	-1,7	29 141	30 159	-3,4
(Fach)werker/-innen	74 924	76 348	79 439	-5,7	-1,9	77 220	82 322	-6,2
gewerblich Auszubildende	20 513	21 013	21 468	-4,4	-2,4	20 874	21 950	-4,9
	7 569	7 726	8 433	-10,2	-2,0	7 719	8 320	-7,2
Bruttolohnsumme (1 000 EUR)	257 831	242 398	274 471	-6,1	+6,4	2 406 151	2 537 566	-5,2
Bruttogehaltsumme (1 000 EUR)	92 981	93 092	98 456	-5,6	-0,1	957 802	978 056	-2,1
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	15 011	14 839	16 543	-9,3	+1,2	140 431	151 239	-7,1
davon								
Hochbau zusammen	9 537	9 429	10 551	-9,6	+1,1	90 267	97 719	-7,6
davon								
Wohnungsbau	5 939	5 918	6 412	-7,4	+0,4	56 156	58 537	-4,1
landwirtschaftlicher Bau	77	71	107	-28,0	+8,5	867	833	+4,1
gewerblicher								
und industrieller Hochbau	2 771	2 788	3 220	-13,9	-0,6	26 717	31 375	-14,8
Hochbau für Bahn und Post	75	46	69	+8,7	+63,0	570	723	-21,2
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	233	214	250	-6,8	+8,9	2 069	2 139	-3,3
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	442	392	493	-10,3	+12,8	3 888	4 112	-5,4
Tiefbau zusammen	5 474	5 410	5 992	-8,6	+1,2	50 164	53 520	-6,3
davon								
gewerblicher								
und industrieller Tiefbau	1 936	1 909	2 217	-12,7	+1,4	18 649	20 810	-10,4
Tiefbau für Bahn und Post	291	301	277	+5,1	-3,3	2 833	2 613	+8,4
Straßenbau	1 688	1 673	1 810	-6,7	+0,9	14 601	15 222	-4,1
sonstiger öffentlicher Tiefbau	1 559	1 527	1 688	-7,6	+2,1	14 081	14 875	-5,3
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	1 256 458	1 258 680	1 371 375	-8,4	-0,2	11 463 000	12 239 111	-6,3
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	1 242 023	1 245 556	1 355 106	-8,3	-0,3	11 345 748	12 108 028	-6,3
davon								
Hochbau zusammen	777 052	801 281	885 524	-12,2	-3,0	7 368 829	7 998 374	-7,9
davon								
Wohnungsbau	374 365	384 796	415 714	-9,9	-2,7	3 551 982	3 701 569	-4,0
landwirtschaftlicher Bau	4 274	4 707	10 791	-60,4	-9,2	52 220	58 458	-10,7
gewerblicher								
und industrieller Hochbau	327 546	348 301	376 803	-13,1	-6,0	3 136 951	3 535 606	-11,3
Hochbau für Bahn und Post	7 531	5 208	11 363	-33,7	+44,6	79 183	82 973	-4,6
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	17 402	13 097	17 015	+2,3	+32,9	157 669	159 639	-1,2
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	45 934	45 172	53 838	-14,7	+1,7	390 824	460 129	-15,1
Tiefbau zusammen	464 971	444 275	469 582	-1,0	+4,7	3 976 919	4 109 656	-3,2
davon								
gewerblicher								
und industrieller Tiefbau	156 468	152 860	167 642	-6,7	+2,4	1 440 850	1 541 901	-6,6
Tiefbau für Bahn und Post	28 031	24 530	26 265	+6,7	+14,3	239 139	217 311	+10,0
Straßenbau	158 099	149 526	144 347	+9,5	+5,7	1 254 445	1 247 523	+0,6
sonstiger öffentlicher Tiefbau	122 373	117 359	131 328	-6,8	+4,3	1 042 485	1 102 921	-5,5

**14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb
sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 1995
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat	Beschäftigte					Bruttolohn- und -gehaltsumme		
	insgesamt	darunter				insgesamt	davon	
		kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾	Facharbeiter/ -innen Poliere, Meister/ -innen	(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende ²⁾		Brutto- lohnsumme ³⁾	Brutto- gehaltsumme
Anzahl					1 000 EUR			
1995	217 482	38 119	124 026	33 748	11 745	5 814 245	4 414 932	1 399 313
1996	198 325	36 087	111 858	30 539	11 098	5 401 473	4 054 427	1 347 047
1997	188 687	35 653	105 964	27 478	10 893	5 139 793	3 800 384	1 339 409
1998	183 733	35 792	100 800	27 143	10 216	5 029 857	3 668 448	1 361 409
1999	171 059	33 577	95 225	24 766	9 272	4 842 182	3 512 127	1 330 055
2000	162 561	32 212	90 148	23 658	8 840	4 638 687	3 357 720	1 280 968
2001	148 981	29 995	81 684	21 762	8 309	4 283 866	3 081 776	1 202 090
2002 (kumuliert)	142 090	29 141	77 220	20 874	7 719	3 363 953	2 406 151	957 802
2001 Januar	151 832	30 742	83 030	21 788	8 651	334 527	239 610	94 917
Februar	151 026	30 729	82 663	21 746	8 329	313 607	219 205	94 402
März	152 058	30 672	83 538	22 071	8 542	334 577	239 860	94 717
April	151 451	30 443	83 330	21 815	8 489	358 221	258 837	99 384
Mai	151 251	30 356	83 018	22 159	8 393	367 680	269 814	97 866
Juni ⁴⁾	149 833	29 921	82 496	22 136	7 985	359 250	253 072	106 178
Juli	149 215	29 830	82 479	22 346	7 424	366 658	266 067	100 591
August	149 714	29 911	82 082	22 088	8 447	372 269	275 281	96 988
September	148 268	29 701	81 141	21 883	8 506	335 906	241 349	94 557
Oktober	145 626	29 284	79 439	21 468	8 433	372 927	274 471	98 456
November	144 833	29 310	79 187	21 002	8 322	434 301	305 889	128 412
Dezember	142 665	29 037	77 802	20 640	8 184	333 945	238 323	95 622
2002 Januar	140 327	29 232	76 076	20 126	8 059	319 092	223 576	95 516
Februar	137 806	28 729	74 989	19 553	7 712	289 448	197 518	91 930
März	145 540	29 875	79 416	21 005	7 870	319 416	226 774	92 642
April	145 627	29 773	79 278	21 474	7 853	362 799	259 800	102 999
Mai	143 571	29 276	78 195	21 117	7 836	343 200	251 733	91 467
Juni ⁴⁾	143 857	29 178	77 823	21 387	7 824	336 134	228 845	107 289
Juli	142 548	29 162	77 698	21 348	7 204	356 966	260 594	96 372
August	142 272	28 993	77 449	21 206	7 533	350 596	257 082	93 514
September	140 964	28 843	76 348	21 013	7 726	335 490	242 398	93 092
Oktober	138 387	28 353	74 924	20 513	7 569	350 812	257 831	92 981
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Auszubildender – 2) einschl. Umschüler/-innen, Anlernlinge und Praktikanten – 3) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 4) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

**15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher
- Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Geleistete Arbeitsstunden im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau					Tiefbau		
			zusammen	davon im			zusammen	davon im		
				Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.										
1	1995	256 765	165 789	94 913	58 203	12 673	90 976	21 818	41 874	27 284
2	1996	232 402	152 151	90 266	50 523	11 362	80 251	20 154	34 493	25 604
3	1997	225 257	146 863	89 585	46 591	10 687	78 394	19 903	34 375	24 116
4	1998	222 099	146 246	90 996	45 536	9 714	75 853	19 678	32 886	23 289
5	1999	208 543	135 385	84 157	42 622	8 606	73 158	18 909	32 352	21 897
6	2000	197 385	129 120	79 070	41 974	8 076	68 265	18 514	29 913	19 838
7	2001	176 552	113 786	68 022	38 385	7 379	62 766	17 889	27 431	17 446
8	2002 (kumuliert)	140 431	90 267	56 156	28 154	5 957	50 164	14 601	21 482	14 081
9	2001 Januar	12 376	8 160	4 689	2 966	505	4 216	990	2 032	1 194
10	Februar	12 792	8 258	4 731	3 009	518	4 534	1 124	2 135	1 275
11	März	15 647	10 126	6 055	3 414	657	5 521	1 439	2 558	1 524
12	April	14 731	9 534	5 766	3 188	580	5 197	1 500	2 265	1 432
13	Mai	16 957	10 934	6 655	3 614	665	6 023	1 787	2 597	1 639
14	Juni ³⁾	15 357	9 879	6 019	3 283	577	5 478	1 583	2 371	1 524
15	Juli	15 650	10 178	6 100	3 412	666	5 472	1 680	2 288	1 504
16	August	16 007	10 346	6 233	3 429	684	5 661	1 652	2 432	1 577
17	September	15 179	9 753	5 877	3 220	656	5 426	1 657	2 251	1 518
18	Oktober	16 543	10 551	6 412	3 396	743	5 992	1 810	2 494	1 688
19	November	14 728	9 381	5 577	3 144	660	5 347	1 595	2 249	1 503
20	Dezember	10 585	6 686	3 908	2 310	468	3 899	1 072	1 759	1 068
21	2002 Januar	11 306	7 378	4 362	2 495	521	3 928	914	1 917	1 097
22	Februar	11 144	7 265	4 269	2 478	518	3 879	962	1 796	1 121
23	März	14 100	9 084	5 599	2 839	646	5 016	1 443	2 174	1 399
24	April	15 852	10 135	6 425	3 052	658	5 717	1 706	2 377	1 634
25	Mai	14 104	9 111	5 814	2 761	536	4 993	1 491	2 063	1 439
26	Juni ³⁾	14 729	9 440	5 984	2 886	570	5 289	1 558	2 301	1 430
27	Juli	15 839	10 188	6 466	3 070	652	5 651	1 675	2 379	1 597
28	August	13 507	8 700	5 380	2 745	575	4 807	1 491	2 038	1 278
29	September	14 839	9 429	5 918	2 905	606	5 410	1 673	2 210	1 527
30	Oktober	15 011	9 537	5 939	2 923	675	5 474	1 688	2 227	1 559
31	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

– Zusammenfassender statistischer Beitrag –

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 20 2 1996 00 Preis: 6,65 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2001

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 2001 00 Preis: 5,40 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2001

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 2001 00 Preis: 6,40 EUR

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 2002*) Preis: 1,80 EUR (Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. 12. 2001

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 2001 00 Preis: 1,80 EUR

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2000

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeldempfänger insgesamt, Empfänger von pauschalitem Wohngeld, von spitz berechnetem Wohngeld nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 2000 00 Preis: 3,58 EUR

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2001

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 2001 00 Preis: 2,80 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 2001 00 Preis: 2,80 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 2002*) Preis: 3,10 EUR (Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 2000 00 Preis: 1,30 EUR

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 2001 00 Preis: 1,30 EUR

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 2002*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 2000 00 Preis: 1,28 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich *Bauwirtschaft* Frank Hanst unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich *Bautätigkeit und Wohnungswesen* Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5222.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)